

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 353.

Sonnabend den 19. December.

1863.

Bekanntmachung.

In dem letzten Tagen vor Weihnachten ist bei den Postanstalten der Zusammenfluß von Packerei-Sendungen in der Regel so massenhaft, daß dadurch Verspätungen in der Beförderung, Verwechslungen in Betreff der Versendungswege und bezüglich der Bestimmungsorte, auch selbst Beschädigungen und Verluste leicht herbeigeführt werden, welche Vorkommnisse und Unzuträglichkeiten vermieden werden können, wenn die Aufgabe der Packerei-Sendungen nicht auf die letzten Tage vor dem Weihnachtsfeste verschoben wird.

Es wird daher das Publicum in seinem eigenen Interesse hierauf aufmerksam gemacht und demselben empfohlen, Packerei-Sendungen, auf deren unaufgehaltene, sichere Beförderung und rechtzeitige Abgabe gerechnet wird, in der Zeit vor Weihnachten thunlichst frühzeitig der Postanstalt zu übergeben, so wie in dieser Zeit besonders für eine ganz vorschriftmäßige, namentlich dauerhafte und den Inhalt vor Rässe, Druck, Reibung sichernde Verpackung Sorge zu tragen. Auch ist für diese Zeit anzurathen, die Packerei-Sendungen selbst, soweit möglich, nicht mit einer bloß aus Buchstaben, Ziffern oder Zeichen bestehenden Signatur, sondern mit der, der Aufschrift des der Sendung beizufügenden Adressbrieffs entsprechenden vollen Adresse zu versehen, damit dieselben auch bei etwaigem, augenblicklichem Abgange des Adressbrieffs rechtzeitig an die Adressaten bestellt werden können.

Leipzig, den 14. December 1863.

Königliche Ober-Post-Direction.
von Zahn.

Bekanntmachung.

Da es ebenso in der Nothwendigkeit der Erhaltung eines ordnungsmäßigen Dienstbetriebes wie im Interesse des Publicums liegt, daß bei der ungewöhnlich starken Aufgabe von Fahrpostsendungen in der Weihnachtszeit keine Störung in der regelmäßigen Benutzung der Eisenbahnzüge für die Posttransporte stattfindet, so hat die Königliche Ober-Post-Direction genehmigt, daß an den vier Tagen des 21., 22., 23. und 24. December d. J. die Schlußzeit zu den Eisenbahnzügen, einschließlich des Magdeburger Nachtzuges eine Stunde früher als gewöhnlich erfolgt, wogegen die Schlußzeit für die Correspondenz allenthalben unverändert bleibt.

Leipzig, 18. December 1863.

Königliches Ober-Post-Amt.
Röntsch.

Bekanntmachung.

Mit Genehmigung der Königlichen Kreisdirection wird hierdurch das Deffnen der Verkaufsstätten und der Handelbetrieb am Sonntage den 20. dieses Monats während des ganzen Tages gestattet. Hierbei sind jedoch alle Störungen des Gottesdienstes sorgfältig zu vermeiden. — Leipzig, am 12. December 1863.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch. O. Meßler.

Oeffentliche Gerichtsung.

Leipzig, 18. December. Der schon wiederholt bestrafte Handarbeiter Kurt Theodor Eichelbaum von hier, 19 Jahr alt, hatte seinem mit den sonstigen Ermittlungen übereinstimmenden Geständnisse zufolge am 16. vorigen Monats aus einer Dachlammer eines im Gewandgäßchen belagerten Hauses, in welche er mittels Einsteigens durch eine Dachlücke gelangt war, verschiedene Effecten im Gesamtwerthe von gegen zehn Thaler entwendet und erstere theilweise sofort verpfändet. Er wurde deshalb wegen ausgezeichneten Diebstahls mit Rücksicht auf seine Rückfälligkeit zu einer Arbeitshausstrafe in der Dauer von sieben Monaten und zwei Tagen verurtheilt.

Den Vorsth bei der Verhandlung führte Herr Gerichtsrath Albani und war die Anklage durch Herrn Staatsanwalt Böwe vertreten. — Eine Bertheidigung hatte nicht stattgefunden.

Verschiedenes.

—w. Leipzig, 18. December. Die 1. L. Bstz. Brigade des Generalmajor Grafen Soudrecourt begann von heute Vormittag an, etwas später als bestimmt war, hier einzutreffen. Zuerst langte das erste Bataillon des Infanterieregiments „Feldmarschall-Lieutenant v. Martini“ mit dem Regimentsstabe auf dem Dresdner Bahnhofe an und marschirte unter klingendem Spiel auf den Augustusplatz. Es ist zu bemerken, daß das Regiment ausschließlich aus polnisch redenden Truppen besteht.

Das Dresdner Journal erhielt die telegraphische Meldung, daß sämtliche sächsische Executionstruppen richtig in Voigtensburg (im Mecklenburgischen) eingetroffen sind.

Nach einjährigen Versuchen in England hat man die Stahlschienen als die billigsten für die Eisenbahnen gefunden.

Vom 12. bis 18. December sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 12. December.

Marie Regine Burg, 93 Jahre 11 Monate 20 Tage alt, Bürgers und Fischermeisters Witwe, Bürgerin und Hausbesitzerin, in der Frankfurter Straße.

Franz Joseph Schulze, 6 Wochen alt, Bürgers und Schneidermeisters Zwillingsohn, in der Petersstraße.

Rudolph Bernhard Kremer, 2 Jahre 8 Monate alt, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, im Kupfergäßchen.

Igr. Henriette Wilhelmine Henze, 19 Jahre 3 Monate alt, Dienstmädchen, im Jacobshospitale.

Sonntag den 13. December.

Pauline Auguste Bolze, 27 Jahre 6 Monate alt, Schriftsetzers Ehefrau, in der Friedrichstraße.

Gottlob Winkler, 53 Jahre 4 Tage alt, Bürger und Korbmachermeister, in der Ränzgasse.

Marie Wilhelmine Graue, 53 Jahre 3 Monate alt, Schriftsetzers geschiedene Ehefrau, im Jacobshospitale.

Wilhelmine Schulze, 64 Jahre 8 Tage alt, Rathsköhlenmeisters Witwe, in der Frankfurter Straße.

Johann Friedrich Flemming, 70 Jahre alt, vormal. Markthelfer, im Armenhause.

Jacobine Conrachine Langheinrich, 72 Jahre alt, Schlossermeisters in Dirschberg Witwe, am Theaterplatze.

Johanne Christiane Weiße, 81 Jahre alt, Wollfortirers Witwe, in der Kirchstraße.

Johanne Erdmuths Große, 85 Jahre 6 Monate alt, Paders und Einwohners Witwe, im Brühl.
 Ein todtgeb. Knabe, Wilhelm Eduard Henry's, Privatmanns Sohn, in der Lindenstraße.
 Martha Friederike Anna Hasemann, 2 Jahre 10 Monate alt, Bürgers und Buchbinders Tochter, in den Thonbergstraßenhäusern.
 Albine Melinda Mager, 2 Jahre alt, Mechanikers in Connewitz hinterl. Tochter, in der Sternwartenstraße.
 Ein unehel. Mädchen, 3 Wochen alt, in der Ritterstraße.
 Ein unehel. Knabe, 6 Wochen alt, an der Wasserfont.

Montag den 14. December.

Paul Eberlein, 75 Jahre alt, Bürger und vormal. Schuhmachermeister, im Armenhause.
 Anna Elisabeth Haysch, 11 Monate alt, Obersignalistens des II. königl. sächs. Jägerbataillons Tochter, in der Erdmannsstraße.
 Bernhard Christian Wind, 25 Jahre 9 Monate alt, Decorationsmaler aus Detmold, im Jacobshospitale. (Ist zur Beerdigung nach Detmold abgeführt worden).

Friedrich Gottlob Kummer, 48 Jahre alt, Schneider, in der Querstraße.

Dienstag den 15. December.

Eduard Gustav Polack, 61 Jahre alt, Bürger, Commissionrath und Hausbesitzer, in der Weststraße.
 Christian Friedrich Lages, 73 Jahre alt, Bürger, Privatmann und Hausbesitzer, in der Kohlenstraße.
 Carl Ernst Adolf Ludo, 57 Jahre 6 Monate alt, Bürger und Korbmachermeister, in der Grimma'schen Straße.
 Carl August Pries, 25 Jahre 9 Monate alt, Kupferdrucker, in der Ulrichsstraße.
 Bernhard Bollhört, 13 Tage alt, Bürgers und Productenhändlers Sohn, in der Burgstraße.
 Georg Ludwig, 2 Jahre 1 Monat alt, Markthelfers Sohn, in der Elisenstraße.

Mittwoch den 16. December.

Clara Erdmann, 62 Jahre alt, Doctors der Medicin, Professors der technischen Chemie, Ritters des königl. sächs. Albrechtsordens und des großherzogl. badischen Ordens vom Zähringer Löwen u. Ehefrau, an der I. Bürgerschule.
 Marie Clementine Stolper, 19 Jahre 9 Monate alt, Bürgers, Doctors der Medicin, Geburtshelfers und prakt. Arzts Witwe, in der Klostersgasse.

Jgfr. Clara Franziska Caroline Heinrich, 29 Jahre alt, Bürgers und Tischlermeisters Tochter, in der Reichsstraße.
 Georg Alfred Schlieder, 5 Monate alt, Bürgers und Buchbindermeisters Sohn, in der Georgenstraße.
 Anna Alma Elise Mathilde Schatz, 6 Monate alt, Bürgers und Bäckermeisters Tochter, im Brühl.
 Johanne Sophie Louise Walther, 4 Jahre 10 Monate alt, Maurers Tochter, im Brühl.
 Friedrich Carl Rosenhahn, 46 Jahre 9 Monate alt, Schneidergeselle aus Untereusalza, im Jacobshospitale.
 Johann Gottlob Bergmann, 48 Jahre 8 Monate alt, Feuermann in Wahren, im Jacobshospitale.
 Ein unehel. Knabe, 1 Jahr 5 Wochen alt, in der Friedrichsstraße.

Donnerstag den 17. December.

Alfred Leopold Hans Lyssow, 5 Monate 15 Tage alt, Handlungscommis' Sohn, in der Erdmannsstraße.
 Carl August Ahmus, 24 Jahre alt, Soldat des IX. königl. sächs. Infanteriebataillons, aus Dahlen, im Militairhospitale.
 Friederike Louise Strubelt, 9 Jahre 4 Monate alt, Aufläders der königl. sächs. westl. Staatseisenbahn Tochter, im Jacobshospitale.
 Carl Heinrich Wilhelm Richter, 7 Monate alt, Handarbeiters Sohn, in den Thonbergstraßenhäusern.
 Ein unehel. Knabe, 14 Tage alt, in den Thonbergstraßenhäusern.

Freitag den 18. December.

Henriette Friederike Fischer, 76 Jahre alt, Bürgers, Weinessigfabrikantens und Hausbesitzers Witwe, in der Poststraße.
 Theodor Gottlob Wiesner, 77 Jahre alt, vormal. Markthelfer, im St. Johannis-Stifte.
 12 aus der Stadt, 21 aus der Vorstadt, 1 aus dem St. Johannis-Stifte, 2 aus dem Armenhause, 1 aus dem Militairhospitale, 6 aus dem Jacobshospitale; zusammen 43.

Vom 12. bis 18. December sind geboren:
 29 Knaben, 30 Mädchen; 59 Kinder, worunter 1 todtgeb. Knabe.

Am vierten Advent-Sonntage predigen

zu St. Thomä: Früh 1/29 Uhr Herr M. Valentiner,
 Besper 2 Uhr Herr M. Brodhaus,
 zu St. Nicolai: Früh 1/29 Uhr Herr D. Ahlfeld,
 Besper 2 Uhr Herr M. Lampadius,
 in der Neuen Kirche: Früh 9 Uhr Herr M. Suppe,
 Besper 2 Uhr Herr M. König,
 zu St. Petri: Früh 1/29 Uhr Herr M. Raumann,
 Besper 2 Uhr Herr M. Werbach,
 zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr D. Luthardt,
 Abends 6 Uhr Herr Vicar Binkau v. Pred.-C.,
 zu St. Johannis: Früh 9 Uhr Herr Cand. Ryam,
 zu St. Georgen: Früh 1/29 Uhr Herr M. Schneider,
 Besper 2 Uhr Herr M. Schneider,
 Bibelftunde, 2. Mos. 4,
 zu St. Jacob: Früh 9 Uhr Herr M. Michaelis,
 Communion, 1/29 Uhr Beichte,
 in der reform. Kirche: Früh 1/29 Uhr Herr Pastor D. Howard,
 in der lath. Kirche: Früh 7 Uhr Frühmesse mit Altarrede,
 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe,
 Nachm. 2 U. Nachm.-Gottesd. mit Christenlehre,
 in Connewitz: Früh 9 Uhr Herr M. Werbach.

In der JohannisKirche für die Gemeinde Thonbergstraßenhäuser um 2 Uhr Gottesdienst; Predigt Herr Pfarrvicar Ficker.

Montag: NicolaiKirche Abends 6 Uhr Herr Cand. Körner.

W ö c h e n :

Herr M. Valentiner und Herr M. Gräfe.

W o t t e t t e .

Heute Nachmittag 1/22 Uhr in der Thomaskirche:
 O schönster Stern in dunkler Nacht, von Richter.
 Der Herr ist mein Licht, von Reifiger.

Heute Nachmittag 1/22 Uhr Bestunde in der Thomaskirche.

L i s t e d e r G e t a u f t e n .

Vom 11. bis 17. December.

a) Thomaskirche:

- 1) J. D. Sperlings, Bürgers und Linirers Sohn.
- 2) W. C. C. Smitts, Drs. phil Tochter.
- 3) J. H. Schmidts, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 4) F. V. Hermanns, Lehrers am Conservatorium Sohn.

- 5-6) D. J. F. Lindners, Bürgers und Kaufmanns Zwillingss- Sohn und Tochter.
- 7) C. E. Florenz', Zeitungsbeamten Sohn.
- 8) A. L. Schulze's, Bürgers und Kaufmanns Sohn.
- 9) F. W. Claus', Kutschers Sohn.
- 10) F. L. Messgers, Privatmanns Sohn.
- 11) F. M. Riedels, Hausmanns Sohn.
- 12) F. W. Seidners, Markthelfers Sohn.
- 13) F. W. Schramms, Lohndieners Tochter.
- 14) A. H. Heinicke's, Wagnerschneiders bei d. westl. St.-Eisenb. S.
- 15) W. L. J. Seberts, Bürgers und Bäckermeisters Sohn.
- 16) G. H. L. Müllers, Bürgers und Landesproductenhändlers L.
- 17) B. Lips', Buchhandlungs-Commis Tochter.
- 18) C. G. Reche's, Rathsbieners Sohn.
- 19) L. E. F. Kästers, Bürgers und Restaurateurs Sohn.
- 20) J. W. Seidels, Musikers Sohn.
- 21) F. E. Bauers, Expedientens Sohn.
- 22) C. F. Härtigs, Paders im I. Haupt-Zeitungs-Bureau Sohn.
- 23) C. W. Schmidts, Schneiders Tochter.
- 24) F. F. W. Bollhorts, Productenhändlers Sohn.
- 25) G. A. Deutrichs, Architektens und Hausbesitzers Sohn.
- 26) F. A. Stephans, Bürgers und Conditors Tochter.
- 27) G. W. Leonhards, Handlungs-Commis Sohn.
- 28) G. A. Trobisch', Drs. u. Schneidermeisters in Wolfersstedt L.

b) NicolaiKirche:

- 1) A. F. Flinsch', Kaufmanns Tochter.
- 2) A. Methe's, Kaufmanns Sohn.
- 3) J. R. Wille's, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 4) C. F. Thomas', Maurers Sohn.
- 5) C. E. Dehme's, Kürschnermeisters Sohn.
- 6) F. Lindrfers, Restaurateurs Tochter.
- 7) F. A. Thieme's, Maurers Sohn.
- 8) J. G. A. Engmanns, Hausmanns Sohn.
- 9) F. W. Schleinitz', Markthelfers Sohn.
- 10) F. L. Baumgartens, Fabrikarbeiters Sohn.
- 11) F. A. Neubauers, Schriftsetzers Tochter.
- 12) D. Holze's, Bürgers und Buchhändlers Tochter.
- 13) C. A. J. Dägners, Polizeiamts-Registrators Sohn.
- 14-16) Drei unehel. Knaben.
- 17-18) Zwei unehel. Mädchen.

In der Liste von voriger Woche muß es heißen:
 C. F. Reils, Bürgers und Schneiders Tochter.

Reformirte Kirche:

- 1) C. A. E. Krauß, Markthelfers hier Sohn.
2) C. F. Lippmann, Obsthändlers hier Sohn.
3) D. F. Jabin, Bürgers und Gastwirths hier Tochter.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur zu 8 Uhr Morgens

Table with columns for location (in), temperature on Dec 14 (am 14. Dec. R°), and temperature on Dec 15 (am 15. Dec. R°). Locations include Brüssel, Greenwich, Valencia, Havre, Paris, Straßburg, Marseille, Madrid, Alicante, Rom, Turin, Wien, Moskau, Petersburg, Stockholm, Kopenhagen, Leipzig.

Tageskalender.

Stadttheater. 61. Abonnements-Vorstellung.

Ein geadelter Kaufmann. Lustspiel in 5 Aufzügen von C. A. Börner.

Personen:

- Umanuel Rohrbeck, Kaufmann
Auguste, seine Frau
Meta, beider Töchter
Adele,
Hänselmeier, Klempnermeister, Rohrbecks Schwager
Katharina, seine Frau
Jettchen, beider Töchter
Louis Wille, erster Commis
Franz Rose, Lehrling
Streichberger, Rohrbecks Factotum
Geheimrath von Wilsenhalm
Dokar, dessen Sohn
Fritz, Lehrling bei Hänselmeier
Johann, Hausknecht
Eine alte Magd
Ein fürstlicher Lakai
Diener des Geheimraths
Marie, Stubenmädchen
Jean, Diener
Ein Arbeitsmann
Eine Dienstmagd
Arbeitsleute
Lehrlinge
Dienstmädchen

Zwischen dem ersten und zweiten Acte liegt ein Zeitraum von 4 Wochen, zwischen dem zweiten und dritten 4 Monate, zwischen dem dritten und vierten 6 Monate und zwischen dem vierten und fünften 2 Jahre.

Gewöhnliche Preise. Anfang halb 7 Uhr. — Ende um 9 Uhr.

Vierte Abendunterhaltung für Kammermusik im Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Sonntag den 20. December 1863.

Erster Theil. Sextett für 2 Violinen, 2 Violen und zwei Violoncelle von Johannes Brahms (Op. 18), vorgetragen von den Herren Concertmeister David, Röntgen, Hermann, Hunger, Lübeck und Pester. — Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell von Felix Mendelssohn-Bartholdy (C moll), vorgetragen von Fräulein Bettelheim aus Wien und den Herren David und Lübeck.
Zweiter Theil. Serenade für Violine, Viola und Violoncell von L. van Beethoven (Op. 8), vorgetragen von den Herren David, Hermann und Lübeck.
Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Kistner und am Eingange des Saales zu haben.
Einlass 1/27 Uhr. — Anfang 7 Uhr.
Die Concert-Direction.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtisches Leihhaus.

Expeditionszeit: Jeden Wochentag, Vormittag von 8—12 Uhr.
Nachmittag von 2 Uhr bis Dunkelwerden resp. bis 5 Uhr.
In dieser Woche versallen die vom 16 bis mit 21. März d. J. versetzten Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter Mitrichtung der Auktionsgebühren stattfinden kann.

Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10—12 Uhr.

Mineralogisches Museum, von 10—12 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 3 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Bei Beechio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

Gewerbl. Bildungs-Verein. Heute Vortrag von Herrn Dr. Lindner.

C. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leibnizstr. für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elise.
J. A. Hietel, Grimma'sche Straße 16, Mauricianum, Gewölbe Nr. 1. Confection, Stickerie, Tapissierie, Modewaaren-Manufactur.
Photographisches Atelier von A. Brasch, Lindenstraße Nr. 7.
Bistitenarten-Portraits, sehr elegant, das Duzend 4 Thlr.
Photographisches Atelier von Heinrich Streller, Inselstraße No. 5.
Photographische Anstalt von E. A. Francke, Weststraße Nr. 68.
Photographie. T. A. Naumann, Windmühlenstraße Nr. 48 im Garten. Bistitenarten-Portr. à Dbd. 1 Thlr., 2 Thlr., 2 1/2 Thlr.
Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Münzen, Curiositäten und Kunstfachen bei Zschiesche & Köder, Königsstraße Nr. 25.
Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfbäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Leipziger Productenpreise vom 11. bis 17. December.

Table listing prices for various goods: Weizen, Korn, Gerste, Hafer, Kartoffeln, Raps, Erbsen, Heu, Stroh, Butter, Buchenholz, Birkenholz, Eichenholz, Ellernholz, Kiefernholz, Kohlen, Kalk.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 21. November 1863 in Verbindung mit dem Zeugniß vom 3. November ej. a. ist untengesetzten Tages auf dem die Firma Carl Böttcher in Leipzig betreffenden Fol. 744 des hiesigen Handelsregisters verlaublich worden, daß Herr Carl Gottlieb Böttcher ausgeschieden ist.

Ingleichen sind ebendasselbst a) Frau Sophie Adelheid verw. Böttcher geborne Schöppler und b) Frau Anna Marie von Leupold geb. Böttcher, Beide in Leipzig,

als Mitinhaberinnen der Firma eingetragen worden. Dieselben sind jedoch von der Vertretung der gedachten Firma, wie solches gleichfalls im Handelsregister verlaublich worden ist, der getroffenen Uebereinkunft zufolge ausgeschlossen.

Leipzig, am 16. December 1863. Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst. Werner.

Bekanntmachung.

Zufolge Anzeige vom 14. December a. c. ist untengesetzten Tages auf Fol. 1170 des hiesigen Handelsregisters verlaublich worden,

daß die Firma A. Förstner'sche Buchhandlung Arthur Felix in Leipzig künftig Arthur Felix firmirt. Ingleichen ist ebendasselbst auf Grund derselben Anzeige Herr Carl Gottlob Schwarz

als Procurist eingetragen worden. Leipzig, am 16. December 1863.

Königl. Handelsgericht im Bezirksgericht daselbst. Werner.

Bekanntmachung.

Aus einem in der Hainstraße alhier gelegenen Locale sind am 10. d. M.

eine Pelerrine von Bisampelz mit braunseidenem Futter, ein braun- und weißgestreiftes Handbüchlein, ein defectes Portemonnaie von braunem Leder, mit Stahlbügel, enthaltend ungefähr 1 1/2 Thlr. in einzeltem Gelde, ein weißlein. Taschentuch F. R. gez., ein Paar weißbaumwoll. angestrichene Strümpfe F. R. 12. gezeichnet, ein weiß- und schwarzcarritter baumwollener Herrenshawl und ein schwarzer runder Herrenhut ohne Einfassung and Leder

entwendet worden. Wir bitten um schnelle Anzeige, falls Jemand in Betreff des Diebes oder der gestohlenen Gegenstände eine Wahrnehmung gemacht haben sollte. — Leipzig, den 17. December 1863.

Das Polizei-Comité der Stadt Leipzig. Rejler. Richter.

Bekanntmachung.

Am 30. vor. Mon. ist unter einer Brücke der Lindenauer Chaussee eine große messingene Kaffeemaschine, in eine K. 3. gezeichnete Serviette eingewickelt, gefunden und nochmals an uns abgeliefert worden.

Da die Maschine jedenfalls gestohlen ist, so fordern wir denjenigen, dem eine solche abhanden gekommen sein sollte, hierdurch auf, sich baldigst bei uns zu melden.

Leipzig, am 17. December 1863.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Meyler. Dausch.

Bekanntmachung.

Montag den 21. d. M. und an den folgenden Tagen je Vormittags von 9 und Nachmittags von 2 1/2 Uhr an werden Pretiosen, Möbel, Kleider, Wäsche, Haus- und Wirthschaftsgeräthe, die zur Betreibung einer Schankwirthschaft nöthigen Geräthe und eine große Schankbude, im Parterre des Hauses Zeiger Straße Nr. 55 an den Meistbietenden versteigert werden.

Leipzig, den 14. December 1863.

Königl. Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig,
Abthl. für Vorm.- und Nachlasssachen.
Dr. Jerusalem.

Auction

feiner Rhein- und Bordeaux-Weine

heute Sonnabend den 19. December

Vormittag von 9 Uhr an

im weißen Adler, Burgstraße Nr. 12.

Es ist ein Pöfchen von circa 500 Flaschen von demselben Lager, was ich Anfang Juli d. J. versteigerte, und bedarf es wohl nur dieser Bemerkung, um versichert zu sein, daß es reelle Waare ist.

H. Engel.

Auction

von Meubles, Betten, Matratzen, verschiedenen Wirthschaftsgeräthen und Küchengeräth

Montag den 21. December

Vormittags von 9—12, Nachmittags von 2—5 Uhr

Reichsstraße Nr. 3 (Speck's Hof) 2. Etage.

H. Engel, Rathspröclamator.

Wein-Auction

Stieglitzens Hof im Gewölbe.

Dente Fortsetzung: feine Roth- und Weißweine, Rum und Arac, Champagner, feine Rothwein-Punsch- und Grog-Essenz.

Holz-Auction in Zeitz.

Montag den 21. December 1863 von früh 9 Uhr an sollen auf dem Rittergute Zeitz, nahe am Kohlenwerke, eine Anzahl Langhausen (worin vieles eichne Holz) und starke eichne Abraumhausen meistbietend verkauft werden. Anzahlung ist von jedem Hausen 20 %. Bedingungen werden vor der Auction bekannt gemacht.

Wendt, Förster.

Holz-Auction.

Auf Pommer'scher Revier, „Schlag Mittel-Harth“, sollen Montag den 21. December a. e. von früh 9 Uhr an:

117 eichene Klöber, 9—22 Zoll stark und 6—15 Ellen lang,

4 birchene = 11—13 = = = 9 Ellen lang,

20 harte Scheitklaster,

100 = Abraumhausen,

8 weiche =

126 harte Langhausen

unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen, Vorbehalt des Angebots und einer baaren Anzahlung von zehn Neugroschen für jede erstandene Nummer an den Meistbietenden verkauft werden. Die Forstverwaltung.

Eine nicht unbedeutende Partie

gelagerter Cigarren

wird Dienstag, den 22. dieses, Vorm. von 9 Uhr an Zeiger Straße Nr. 55 parterre versteigert.

So eben erschien:

Dissolving views.

Neuestes, originellstes Verwandlungs-Bilderbuch.
Preis 1 Thlr.

Vorräthig in J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlung,
Neumarkt Nr. 38.

Gebundene Kinderbücher

zu herabgesetzten Preisen.

Zu haben bei Hermann Schmidt Jr., Universitätsstraße:
Bastian, der kleine Schornsteinfeger in Paris oder
so lobt Gott diejenigen, welche seine Gebote halten. Mit
8 illum. Kupfern. Statt 20 \mathcal{R} nur 7 1/2 \mathcal{R} .

Brot und Marzipan. Mit 20 illum. Bildern in 4°. Nur 5 \mathcal{R} .
Die Geschichte von Blaubart, der seine Weiber um-
brachte. Mit 10 col. Bildern. Nur 4 \mathcal{R} .

Frau Gertrud und die Erdmännchen oder Lohn für
Fleiß und Redlichkeit. Mit 8 illum. Kupfern. Statt 20 \mathcal{R}
nur 7 1/2 \mathcal{R} .

Irene, Zwölf kleine Thiergeschichten für Kinder von 3—6 Jahren.
Mit 11 bunten Bildern. Statt 22 1/2 \mathcal{R} nur 7 1/2 \mathcal{R} .

Koch, Rosalie, Der Pudel auf Reisen. Ein unterhaltendes
Lesebuch für die Jugend. Mit 6 illum. Bildern. Nur 5 \mathcal{R} .

Winter, Amalie, Der achtzehnte October. Ein Lese- u. Bilder-
buch für Knaben von 5—12 Jahren. Mit 6 col. Stahlstichen.
Statt 20 \mathcal{R} nur 5 \mathcal{R} .

Die Seifenblasen für Kinder von 5—10 Jahren. Mit
2 Stahlstichen und 4 illum. Bildern. Statt 20 \mathcal{R} nur 5 \mathcal{R} .

Leben und Schicksale des Raters Rosaurus oder die kleine
Prinzessin und ihre Raze. Mit 1 schwarzen und 5 col. Stahl-
stichen. Statt 20 \mathcal{R} nur 5 \mathcal{R} .

Freundschaft zwischen Kindern und Thieren oder Kinder
liebet die Thiere, denn sie gewähren euch Freude und Nutzen.
Für Knaben und Mädchen von 5—12 Jahren. Mit 6 illum.
Kupfern. Statt 20 \mathcal{R} nur 5 \mathcal{R} .

Die Lilienkönigin oder Kinder und Blumen für Kinder
von 5—10 Jahren. Mit 6 illum. Kupfern. Statt 20 \mathcal{R}
nur 7 1/2 \mathcal{R} .

Zeune, A. A., Rosa Maria der Findling. Mit 4 col. Kupfern
Statt 20 \mathcal{R} nur 5 \mathcal{R} .

Zu haben bei

Hermann Schmidt Jr.,

(Universitätsstraße dem Gewandhause vis à vis.)

Für Feldärzte.

Im Verlage von F. C. W. Vogel in Leipzig erschien
soeben und ist in allen Buchhandlungen vorräthig:

Handbuch

der Kriegschirurgie.

Nach eigenen Erfahrungen bearbeitet

von

Dr. J. Neudörfer,

k. k. Regimentsarzt und Docent der Chirurgie in Prag.

Erste Hälfte (Allgemeiner Theil).

gr. 8. 2 1/2 Thaler.

Der Verf., während des italienischen Feldzugs i. J. 1859
Chefarzt eines österreichischen Armeecorps, veröffentlicht hier
als Resultat seiner reichen Erfahrungen ein Werk, welches
vorzugsweise geeignet und bestimmt ist, dem Feldarzte in allen
Situationen, in die er geräth, Rath und Aufschluss zu geben.

Der 1. Theil giebt eine Gesamtübersicht der Verletzungen
und ihre Therapie im Allgemeinen; der 2. (im März 1864
erscheinende) Theil beschäftigt sich mit den Verwundungen
der einzelnen Körperregionen, den Operationen und deren
detaillirter Nachbehandlung, erläutert an einer gewählten Ca-
suistik.

Spottbillig.

10 St. Kinderbücher

(fortirt) für nur 1 Thlr. empfiehlt die Buchhandlung von

Hermann Schmidt jun.,

Universitätsstraße, dem Gewandhause vis à vis.

Ausverkauf.

Die neuesten und billigsten Bilderbücher
in größter Auswahl und für jedes Alter (2—16 Jahre)
von 1 Ngr. bis 1 Thlr. (Eadenpreis 5 Ngr. bis
3 Thlr.) empfehle in neuen und vollständigen
Exemplaren.

Collectionen von 6 Bilderbüchern für nur 15 Ngr.
do. 8 do. für nur 1 Thlr.

nebst Prämie im Werthe von 1 Thlr. liefere ich nach wie
vor. Das Geschäft ist bis 8 Uhr Abends ununterbrochen geöffnet.

G. Stangel's Antiq.-Buchhandlung,

Kupfergäßchen (Kramerhaus).

Am 19. und 21. December 1863, Vormittags 9—1 Uhr und von Nachmittags 3—7 Uhr findet im Saale der Europäischen Börsenhalle in Leipzig eine notarielle Versteigerung von verschiedenen werthvollen Gegenständen aus einem herrschaftlichen Nachlasse statt, als: Silber- und Vermeil-Bestecke, Thee- und Kaffeekannen, 20—30 Delgemälde, darunter fünf ganz große Stücke, von den besten Münchner und anderen Meistern, größtentheils Landschaften aus den Alpen, Thier- und Fruchtstücke von seltener Schönheit, eine große Anzahl echter Bronze-Statuetten von Pariser und Nürnberger Arbeit, Candelaber von Bronze, so wie zahlreiche Nippesachen, mehrere Uhren mit Aufsätzen und Candelabern (eine davon mit 1400 Fres. Ankaufspreis), Pendulen, zahlreiche Gläser verschiedener Art, meist in Krystall geschliffen, mehrere Tisch-, Thee- und Kaffeefervice von Meißner, Böhmischem und Mannheimer Porzellan, 60 Damastgedecke, mehrere Meubles, Spiegel und Spiegelschränke, endlich 12 Portieren und Fenstergardinen aus schwerstem Wollenstoff mit Seide gefüttert und mit Posamentirarbeit versehen, fast ganz neu.

Die in dem Nachlasse befindlichen Bücher: Die sämtlichen Werke von Goethe, Schiller, Lessing, Wieland, Shakspeare, Klopstock, Lavater, Alopstock, Lamartine, Leopold Schefer, Andersen, Johann Winkelmann, Lavater, Klopstock, Lamartine, so wie eine große Anzahl französische, englische und italienische Werke werden Sonnabend den 19. December 1863 von Nachmittag 3 Uhr an, hingegen die Delgemälde in gleichen die Porzellan bereits von Vorm. 11 Uhr ab versteigert.

Leipzig, den 10. December 1863.
Rechtsanwalt Robert Kleinschmidt,
Königl. Sächs. Notar.

Auction.

Wegen Auflösung eines seit längerer Zeit bestehenden Geschäfts landwirthschaftlicher Maschinen und Geräthe findet bei Unterzeichnetem durch den Commissionär Herrn J. F. Pohle
Montag und Dienstag den 21. und 22. December
früh 9 Uhr Auction von 58 Stück der verschiedensten landwirthschaftlichen Maschinen und Ackergeräthschaften neuester Construction statt.
Adolf Böhmlig, Windmühlenstraße Nr. 13.

Bekanntmachung.

Zur Erleichterung der Zinsen-Erhebung haben wir die Einrichtung getroffen, daß in Leipzig die Zinsen der preussischen Staatsschuldscheine und die Zinsen der späteren preussischen Staatsschuldschreibungen nach der Fälligkeit gegen Ablieferung der betreffenden Coupons beim Bankhause **H. C. Plaut** kostenfrei in Empfang genommen werden können.
Berlin, den 10. April 1862.

Hauptverwaltung der Staatsschulden. v. Wedell. Gamet. Löwe. Melnecke.

Mit Bezug auf vorstehende Bekanntmachung erkläre ich mich bereit, außer den bereits fällig gewesen, auch die erst am 1. Januar 1864 fällig werdenden Zins-Coupons der preussischen Staatsschuldscheine und Verschreibungen schon von heute an ohne jeden Abzug einzulösen.
Leipzig, den 18. December 1863.

H. C. Plaut.

Bereins-Bierbrauerei zu Leipzig.

Nachdem in der heutigen Generalversammlung auf das vergangene Rechnungsjahr die Auszahlung einer Dividende von
4 pro Cent

oder vier Thalern auf die Actie beschlossen worden ist, so zeigen wir dies andurch mit dem Bemerken an, daß die Auszahlung gegen Auskündigung des 6. Dividenden-Scheines in der Zeit von Dienstag den 22. d. M. bis mit Dienstag den 29. d. M. bei dem Banquier Herrn Eduard Hoffmann hier, später aber auf unserem Comptoir erfolgen wird. Zugleich wird statutengemäß hiermit bekannt gemacht, daß auf das vergangene Rechnungsjahr die Bilanz auf 267,518 Thlr. 21 Ngr. 6 Pf. sich stellt.
Leipzig, den 18. December 1863.

Das Directorium der Vereins-Brauerei. Dr. Andrißschy, Vors.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt in Dresden.

Die letzten Renten- und Interimsscheine für das Jahr 1863 sind eingetroffen und bitte ich die geehrten Interessenten um deren geneigte Abnahme.
Leipzig, den 16. December 1863.

Eduard Hercher,

Nicolaisstraße, Amtmanns Hof.

Lager von Bilderbüchern à 3 Thlr. bis 36 Thlr. pr. Groß
hält die Buchpapiersfabrik von
Hermann Solbitz.

Diejenigen Besitzer von zum 1. Januar 1864 gekündigt 6%, Graj-Röflacher Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen, welche deren Auszahlung hier laut Bekanntmachung vom 1. October 1863 beanspruchen, werden ersucht, die betreffenden Stücke bis 28. December a. e. zur Abstempelung bei uns vorzulegen.
Leipzig, 18. December 1863.

Frege & Co. Hammer & Schmidt.

Vorräthig bei Heinrich Matthes, Neumarkt Nr. 23:

Lahrer Kalender

für
1864 Sachsen. 1864

Bester, billigster und volkstümlichster Kalender.
Mit dem Bericht über die Kalender-Prämien für 1863.

Auflage 1863: 256,000.



Prämien für 1864: 320 Gulden.

150 Gulden, 40 Gulden, 30 Gulden, 20 Gulden,
16 Gulden. 64 Gulden (fünf Prämien für die Verkäufer)

Zwei Prachtwerke für den Weihnachts-
fest sind so eben in der Vereinsbuchhandlung in Hamburg
erschienen, die sowohl nach dem Werthe ihres Inhalts, wie
ihrer wahrhaft prächtigen künstlerischen Ausstattung halber zu
den vorzüglichsten auf dem diesjährigen Büchermarkte gezählt
werden dürfen. Das eine,

Shakespeare-Anthologie,

enthaltend die schönsten und bedeutsamsten Schil-
derungen und Sprüche aus den Dramen des
großen Dichters, zu Trost, Mahnung und Warnung
in jeder denkbaren Lage des Lebens, ist von F. Krenffsta,
dem rühmlichst bewährten Kenner Shakespeares, heraus-
gegeben, dessen Name bürgt für feinsinnige Auswahl des
Schönsten und Charakteristischsten aus dem reichen Gedan-
kenschatz des unsterblichen Briten. Die Ausstattung dieses
Buches ist eine wahrhaft prächtige. Es ist auf Tonpapier
gedruckt und jedes der Lustspiele und Dramen Shakespeares
mit einer kunstreich ausgeführten Illustration geschmückt. Das
in Farben gedruckte Titelblatt ziert das photographische Brust-
bild Shakespeares. Die Ornamente des reichen Einbandes
sind galvanisch verfilbert.

Aus demselben Verlage liegt in zweiter Auflage vor:

Gedankenharmonie

aus Goethe und Schiller.

Lebens- und Weisheitsprüche aus den Werken
unserer größten nationalen Dichter. Heraus-
gegeben von Rudolph Gottschall. — Die Ausstattung
dieser zweiten Auflage der „Gedankenharmonie“, welche die
geachteten Organe der Presse „als ausgezeichnet in
ihrer Art und als eins der schönsten und sinnig-
sten Festgeschenke bezeichnen, ist noch glänzender,
als die erste und die acht Titel in Gold- und Farbendruck,
nach Compositionen von Adalbert Müller, neu ausgeführt.
Beide Bücher sind in allen Buchhandlungen vorräthig.

Festgeschenke für Protestanten.

Vorräthig bei Hinrichs, Fleischer, D. Klemm, Hof-
berg, Serig, Neclam, Rocca, D. Voigt &c.

Spitta, Psalter und Harfe.

Eine Sammlung christlicher Lieder zur häuslichen Erbauung.
26. Auflage. In Leinen geb. 1 fl . Feine Ausg. in Prachtb.
1 fl 15 kr .

Spitta, nachgel. geistliche Lieder.

Mit des Dichters Bildniß. In engl. Einband mit Goldschnitt.
Zweite Auflage. 1 fl 10 kr .

Münkel, Karl Joh. Phil. Spitta.

Ein Lebensbild. In engl. Einband mit Goldschnitt. 1 fl 5 kr .

Peters, Natur und Gottheit.

Preisgefänge. Zweite vermehrte Auflage. Prachtband.
1 fl 5 kr .

Ein Mutterwort. Worte einer Mutter

an ihre Tochter. Aus dem Norwegischen übertragen von J.
Ruhkopf. Zweite Auflage. Eleg broschirt 7 1/2 kr .

Einer weitem Empfehlung obiger vorzüglicher Bücher, welche
dem Publicum durch die günstigsten Beurtheilungen der gesammten
Presse genügend bekannt sind, bedarf es nicht mehr.

Ferner:

Seyn, C., landschaftl. Zeichenvorlagen.

2 Hefte à 15 kr .

do. 3. Heft 10 kr .

Die echt künstlerische Ausführung dieser Naturstudien empfehlen
sie mit Recht als Vorlegeblätter für Zöglinge und Freunde der
landschaftlichen Zeichnungskunst.

Matthaei, S., Zeichenschule. 3 Abthlg.

1. Abth. Wiesenblumen. 5 Hfte.

2. = Landschaftszeichner. 10 Hfte.

3. = Staffagenbuch. 5 Hfte.

Preis à Heft in eleg. Umschlag 3 kr .

Diese Zeichenschule, welche dem Schüler gründliche Gelegenheit
zum Selbstunterricht in der Zeichnungskunst bietet, ist gleichzeitig
auch die billigste, da jedes Heft auch einzeln für 3 kr zu
haben ist.
Robert Friese.

Festgeschenk.

Im Verlage von Schmidt & Spring in Stuttgart erschien:
zur Unterhaltung und Ver-
eblung der Jugend, heraus-
gegeben von Franz Hoff-
mann. Jahrgang 1863.
Elegant gebunden. Preis
2 Thlr. = 3 fl. 36 kr.

Vorräthig in der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Geographisches Lotto.

Ein unterhaltendes und belehrendes Gesellschaftsspiel
für 2 bis 8 Personen.

In elegantem Papplaken.

Preis 2 Thlr.

Dieses originelle, eben so instructive als unterhaltende Gesell-
schaftsspiel hat den allgemeinsten Beifall gefunden, den es auch in
Wahrheit verdient. Die Verlagsbuchhandlung empfiehlt dasselbe gebil-
deten Familien als ein treffliches Festgeschenk.

Als neueste und interessanteste Spiele für die Jugend sind
Kellern und Lehrern zu passendsten Weihnachts-Geschenken zu em-
pfehlen:

Südnorhoffspiel.

Das deutsche Flottenspiel.

Blücherspiel, der Freiheitskampf der Deutschen.

Geographisches Domino.

Zoologisches Gartenspiel.

Chinesisches Combinationspiel.

Muskalkarte.

Otto Volz's Buchhandlung in Leipzig, Petersstraße Nr. 13.

Empfehlenswerthe Jugendschriften

zu antiquarischen Preisen

in der Buchhandlung von **Heinrich Matthes,**

Neumarkt Nr. 23.

	Eadenpreis			Verkaufspreis		
	apf	ng	ob	apf	ng	ob
Abenteuer eines Freiwilligen. Reise- und Kriegsbilder mit 4 Farbendruckbildern	—	27	5	—	12	5
Aurelie, Märchen für Kinder. Mit 14 col. Bildern. 3 Bde. à 22½ Ngr. — 1 Thlr. 15 Ngr.	3	5	—	1	10	—
— Der Pflegesohn. Mit 4 col. Bildern	—	15	—	—	6	—
— Die Stieftochter. Mit 4 col. Bildern	—	15	—	—	6	—
— Theater für die Jugend. Mit 4 col. Bildern	1	—	—	—	12	5
Bechstein, Sagen und Märchen. Mit 5 col. Bildern.	—	20	—	—	7	5
Blumen. Ein Unterhaltungsbuch. Mit 3 col. Bildern	—	20	—	—	7	5
Bilde, A., Bunte Bilder mit Holzschnitten.	—	15	—	—	3	—
Bunte Bilder für den Anschauungs-Unterricht	—	15	—	—	6	—
Cooper's Lederstrumpf. Mit 6 col. Bildern	1	—	—	—	12	5
Engell-Günther, Weihnachtsabende. Mit 4 col. Bildern	1	10	—	—	15	—
Ferry, Farmer und Goldsucher. Mit 3 col. Bildern	—	15	—	—	6	—
Hausthiere in Bildern. Mit 12 col. Bildern	—	15	—	—	7	5
Porter, Der runde Tisch. Mit 6 col. Bildern	—	27	—	—	12	5
Jugend-Album. Mit zahlreichen col. Abbildungen, schön gebunden. 6 verschiedene Jahrgänge	à	3	—	1	—	—
Klette, Stizzenbuch. Mit 6 col. Bildern	1	10	—	—	17	5
— Historische Bilder. Mit 6 col. Bildern	1	10	—	—	17	5
— Reisebilder. Mit 6 col. Bildern	1	10	—	—	17	5
— Panorama. Mit 6 col. Bildern	—	16	—	—	6	—
Kolb, Thierleben in Wald und Feld. Mit 8 col. Bildern.	—	16	—	—	4	—
Lohse, Pastor H., Sinnigen Kindern. Mit vielen Holzschnitten	—	7	5	—	2	5
Monate, die zwölf. Mit 12 col. Bildern	—	20	—	—	8	—
Morgenstern, L., In der Dämmerung. Mit 4 col. Bildern	—	15	—	—	6	—
Naturbilder. Jagd- und Reiseschilderungen. Mit 6 col. Bildern	1	15	—	—	20	—
Paradies, das, in der Wüste. Mit 7 col. Bildern	—	20	—	—	5	—
Pfau, L., 100 Fabeln. Gebunden mit Goldschnitt	1	—	—	—	7	5
Reichenbach, Dr. A. B., Wanderungen durch die Thierwelt, mit feinen Holzschnitten geb.	—	25	—	—	10	—
Schröter, Von St. Malo bis zum Cap. Mit 5 col. Bildern	—	25	—	—	10	—
— Am Saume des Urwalds. Mit 5 col. Bildern	—	24	—	—	10	—
Seele, J., Erzählungen für Kinder von 2—7 Jahren. Mit 6 col. Bildern	1	24	—	—	17	5
Tobler, Wilde Thiere. Mit 8 col. Bildern	—	15	—	—	6	—
Verkehrte Welt. Mit 12 col. Bildern	—	—	—	—	—	—
☞ Außerdem sind noch Bilderbücher im Preise von 1¼ Ngr. an in großer Auswahl vorrätzig.						
Billige Bücher für Erwachsene.						
Bach, Ph. C., Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen	2	—	—	—	20	—
Borel, E., Album lyrique de la France moderne. Gebunden mit Goldschnitt	2	—	—	—	20	—
Cluterlein, C. v., Beethoven's Clavierfonaten erläutert für Freunde der Tonkunst. Gebdn.	—	25	—	—	10	—
Fouqué, de la Motte, Ondine. Franz. Prachtausgabe mit 8 Veldruckbildern, geb. mit Goldschnitt	10	—	—	2	—	—
Gaßner, Dr. F. S., Universal-Lexikon der Tonkunst	5	21	—	1	20	—
Gleich, F., Wegweiser für Opernfreunde. Gebdn.	1	—	—	—	10	—
Jean Paul, Briefe an eine Freundin. Gebdn. mit Goldschnitt	1	—	—	—	20	—
Karmont, Marschall, Herzog von Ragusa, Denkwürdigkeiten 1792—1841. 9 Bde.	9	—	—	1	15	—
Keapel in 24 Ansichten in Stahlstich mit Text. Gebdn.	2	12	5	—	25	—
Neureuther, C., Randzeichnungen zu neueren deutschen Dichtungen	1	10	—	—	10	—
Pantheon deutscher Dichter. 4. Auflage. Gebdn. mit Goldschnitt	1	20	—	—	25	—
Perle, die, der Lage. Bevorwortet von Harless, illustriert von Georgy. Gebdn. mit Goldschnitt	—	24	—	—	7	5
Reichenbach, Dr. A. B., Botanik für Damen. Illustriert	2	—	—	1	—	—
Ritter's Geograph.-statist. Lexikon. 3. Auflage	4	15	—	1	10	—
Schlachtfeld, das, bei Leipzig mit seinen Denkmälern	—	15	—	—	4	—
Schleswig-Holstein in 24 Ansichten in Stahlstich. Text von Biernacky	2	12	5	—	25	—
Schwerin, Gräfin, Der Stunden Gottesgruß	1	10	—	—	10	—
Seume, J. G., Mein Sommer	1	10	—	—	10	—
— Spaziergang nach Syrakus 2 Bde.	1	25	—	—	15	—
Sporfchil & Böttger, Englisches Wörterbuch. 2 Thle.	1	15	—	—	25	—
Staatshämorrhoidarius, der (Braun & Schneider)	—	15	—	—	5	—
Viehoff, H., Goethe's Leben. 3. Auflage. 4 Bde. geb.	3	20	—	1	15	—
Wedeler, F. W., Geschenk für Verlobte und Neuverheirathete. Gebdn.	—	25	—	—	12	5
Winkelman's Fremdwörterbuch. Erklärung von 20,000 Fremdwörtern. Gebdn.	1	15	—	—	10	—
Zille, M., Meister Friedrich. Ein Dichterleben. Gebdn. mit Goldschnitt	1	15	—	—	10	—
Miniatur-Bibliothek des Nützlichen und Angenehmen. 25 Bändchen. gebunden in Goldschnitt. Diamant-Ausgabe. — 1) Blumen-						
sprache. — 2) Stammbuchverse. — 3) Deutung der Träume. — 4) Charadenkranz. — 5) Sprüchwörter. — 6) Räthsel-						
fragen. — 7) Brieffsteller für Liebende. — 8) Der spasshafte Tausendkünstler. — 9) Der lustige Declamator. — 10) Ge-						
sellschaftsspiele. — 11) Afrosticha nebst Deutung der Namen. — 12) Complimentirbuch. — 13) Der Kartenkünstler. —						
14) Neues Punctirbuch. — 15) Trinksprüche. — 16) Die gewandte Kartenlegerin. — 17) Gesellschaftslieder. — 18) Perlen						
deutscher Poesie. — 19) Sonettenkranz. — 20) Liebeslieder des deutschen Mittelalters. — 21) Sprüche und Gedanken aus						
deutschen Dichtern. — 22) Die Hauptgegenstände der griech. und röm. Götterlehre. — 23) Die wichtigsten Thatfachen der allg.						
Weltgeschichte. — 24) Literaturgeschichte der Griechen und Römer. — 25) Lieblingstänze des modernen Tanzsaals.						
☞ 12 Bändchen in beliebiger Auswahl statt 2 Thlr. für 1 Thlr. ☞						

ZEICHEN-VORLAGEN



von
WILH. HERMES

Diese berühmten in den meisten Schulen eingeführten

Zeichen-Vorlagen

sind jetzt in 400 verschiedenen Heften à 6 u. 10 Ngr. erschienen.
Sie enthalten:

Landschaften, Thiere, Blumen, Figuren, Arabesken etc. etc.

und gehen von dem Leichtesten bis zum Schwersten über, so dass **Anfänger** und **Geübte** reichen Stoff finden.

Vorräthig in **Leipzig** in:

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhandlg.,
Neumarkt No. 38.

Siefern erschien und kann durch alle Buch- und Kunsthandlungen bezogen werden:

Weihnachtsnummer der Illustrierten Zeitung.

Dieselbe enthält u. A.:

Beschreibung der Engel. Originalzeichnung von Oscar Pietsch.

Unsere Hauswunder auf Weihnachten. Von Ernst Ludwig Kochholz.

Christnacht. Von Jacob Benedek. Mit Randzeichnungen von Ludwig Pietsch.

Christbescherung. Originalzeichnung von A. Muttenthaler.

Sternbuben; deutscher Weihnachtsgebrauch. Originalzeichnung von H. Scherenberg.

Heilige Nacht. Originalzeichnung von Wilhelm Genz.

Abseits. Weihnachtsidylle von Theodor Storm; illustriert von Otto Speckter.

Weihnachts-Pastorale für Pianoforte von Robert von Hornstein.

Preis 5 Ngr. = 18 Kr. rhein. = 30 Mkr.

Bestellungen auf die Illustrierte Zeitung für 1864 (Preis vierteljährlich 2 Thlr.) werden in allen Buchhandlungen und Postanstalten angenommen.

Leipzig, Expedition der Illustrierten Zeitung.

Die Buchhandlung von E. L. Fritzsche, Universitätsstraße Nr. 2,

hält auch dieses Jahr ihr reiches Lager gediegener Jugendschriften und liter. Festgeschenke für jedes Alter bestens empfohlen.

Verlag von Julius Niedner in Wiesbaden.
Vorräthig in der Buchhandlung von C. S. Neclam son.,
Neumarkt 31, 1. Etage.

So eben erschien:

W. O. von Horn, Verf. der Spinnstube.

Die Silberflotte oder der Herr verläßt die Seinen nicht.

Zwei Ausbrüche des Besubs.

Während und nach der Zerstörung von Magdeburg. Nach den Mittheilungen eines Augenzeugen.

Franz Drake der Mann, der uns die Kartoffeln gebracht hat.

Benjamin Franklin. Lebensbild eines Ehrenmannes aus Amerika.

Der Jugend und dem

Volke erzählt

Cartonirt mit illustriertem Umschlag. Preis jedes Bändchens mit 4 Stahlstichen nur 7½ Ngr. oder 24 Kr. rhein.

Aus dem reichen Felde der Länder- und Völkerkunde und Geschichte giebt der Verfasser Volk und Jugend eine Reihe Erzählungen, die neben angenehmer Unterhaltung belehren und durch sittlichen Werth sich hervorheben.

Jedes Jahr erscheinen 5 Bändchen.

Die früher erschienenen 50 Bändchen sind stets in allen soliden Buchhandlungen vorräthig.

Für Handschuh-Färberinnen habe in Recepte acht verschiedene Farben zu färben. Paulig, Kupfergäßchen Nr. 3 parterre.

Visiten- u. Adresskarten,

höchst elegant 100 St. 1 $\frac{1}{2}$ Ngr., geprägt 20 $\frac{1}{2}$ so wie alle anderen Druckarbeiten liefert die Druckerei von C. A. Walther, Rochs Hof.

Hierzu zwei Beilagen.

Für nur 1 Neugroschen

16 Bilder zum Ausmalen für Kinder.

Ferner empfehle ich mein reichhaltiges Lager von über

100 verschiedenen

Kinderbüchern u. Jugendschriften

zu den bekannten, bedeutend herabgesetzten antiquarischen Preisen

von 1 Ngr. an.

Franz Ohme,

Universitätsstraße Nr. 7.

Nähmaschinen = Arbeit,

Einfassen wird schnell und gut gefertigt
Schulgasse Nr. 7, 1. Etage.

Pfänder versetzen, prolongiren und einlösen auf das Reichhaltigste werden schnell u. verschwiegen
beserat Halle'sche Straße Nr. 3, 4 Treppen.

Reisszeuge, Reissbretter,

Reisssehnen, Winkel,
chin. Tusch & Zeichenpapiere
empfiehlt billigt

Alex. Lehmann, Petersstraße 34.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

[Erste Beilage zu Nr. 353.]

19. December 1863.

BAZAR.

Täglich geöffnet von früh 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Großes Concert in den Sälen von 7 bis 10 Uhr. — Caspartheater.
Solotänze von Fräulein Godeau um 7¹/₄, 8¹/₄, 9¹/₄ Uhr.
Sonnige Unterhaltungen mit Quartettbegleitung im Bieralon von 7 bis 10 Uhr.
Stereoskopien. — Schachstand. — Regelspiel. — Affenhaus.

Heute freier Eintritt bis Nachmittag 3 Uhr,

von 3 Uhr an Eintrittsgeld für Erwachsene 3 Ngr., für Kinder 1¹/₂ Ngr.

Ein- u. Verkauf

von
Juwelen,
Gold, Silber,
Platin, Guldisch
u. s. w.

C. F. Gütig,

Juwelen-, Gold- u. Silber-
Waaren-Handlung.
Leipzig.

Fabrik

und
Lager

Thomaskirchhof 18.
Gekrätzanstalt
Weststraße 47.

S. Buchhold's Wwe.,

Reichsstrasse No. 55, Sellier's Hof, 1. Etage.
Damen-Mäntel, Paletots, Mäntel mit Kragen,
Madmäntel, Jacken, Kinder-Paletots u. s. w.
von den elegantesten bis zu den billigsten Gegenständen
grösste Auswahl. Billigste Preise.

Eine grosse Auswahl von Gegenständen, die sich zu
nützlichen Weihnachtsgeschenken eignen,

finden sich in meinem
vollständig sortirten Lager

echter Silberplattir-Waaren.

Ein gleiches Sortiment von Geräthen, welche den neuesten und zierlichsten Façons in massivem Silber nachgearbeitet sind,
bietet mein

Depot bester Berliner China-Silber-Waaren

(Prima-Nessilber, stark versilbert),
darunter auch Tisch-Couverts, Messer, Gabeln, Löffel für Tafel und Dessert etc. etc.
NB. Im Gebrauch wie echt Silber.

Pietro S. Sala, Grimma'sche Strasse
und Neumarkt-Ecke.



Baukästen

in großer Auswahl à Stück von 4 Ngr bis 3 Ngr bei
L. Bühle & Co., Klostergasse 14.

Limonade-Drops,

nach Anordnung des Herrn Professor Dr. Reclam bereitet, als Linderungsmittel für Hals- und Brustleiden dienend, werden täglich (alle Stunden frisch) angefertigt.

Wilhelm Felsche, königl. Hofconditorei.

Quint-Essence

d'Eau de Cologne ambrée

von Friedrich Jung & Comp. in Leipzig.

Dieses lieblichste, angenehmste Parfüm hat sich in kurzer Zeit einen großen Ruf erworben und das Eau de Cologne vielfach verdrängt, da es dauernd von Geruch und jedem andern Parfüm hinsichtlich Preis und Güte vorzuziehen ist. Da nun auch dieses Fabrikat eine große Menge Nachahmungen hervorgerufen hat, welche dem untrigen Echten nicht entfernt gleichen, so bitten wir beim Einkauf unsere Firma, als die der ersten und einzigen Fabrikanten dieses schönen Parfüms, stets zu beachten, um vor Täuschung bewahrt zu werden. Preis 1 Flasche 15 \mathcal{R} , 1 Kiste mit 6 Flaschen 21/2 \mathcal{R} bei allen renommirten Parfümeurs und Coiffeurs.

Feinste Toilette-Seifen,

als: Veilchen-, Rosen-, Vanille-, Egbouquet-Seife u., Mandel-, Cocos- und Windsorseifen in Stücken und Kiegeln, Bimsteinseifen, fein parfümirt, Theer-, Fichtennadel-Öl-, Schwefel-, Kräuter-, Weismehl- und Erdnußöl-Seife u. s. w. empfing und empfiehlt zu Fabrikpreisen

F. W. Sturm,

Grünma'sche Straße Nr. 31.

Avis für Militairs.

Ungarische Bartwische } zum Fixiren der Bärte
Olivendarpomade }
empfehl die Parfümeriefabrik von
Heinrich Müller, Dresdener Straße Nr. 51.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe des Geschäfts verkaufe ich zu sehr billigen Preisen rein Leinen, baumw. Futterzeuge, Shirting und Handtücher, weiße und bunte rein leinene Taschentücher zu Fabrikpreisen.

Eduard Hercher, Nicolaisstr. 45, Amtmanns Hof.

Eau de Cologne,

prima Qualität, von Johann Maria Farina in COGNAC, empfiehlt zum bevorstehenden Feste

Eduard Hercher, Nicolaisstraße Nr. 45.

Ausverkauf

von

Hannover'schen Geschäftsbüchern
unter Fabrikpreisen.

Von meinem Engroslager detailire ich vor Weihnachten

Photographie-Albums,
Schreibmappen zu Studereien,
Cigarren-Etuis zu Studereien,
Portemonnaies zu Studereien

so wie alle in dieses Fach schlagende Gegenstände.

Couverté,

Postgröße pr. Mille 26 \mathcal{R} , 1 \mathcal{R} 11/2 bis 2 \mathcal{R}
gelb. weiß Belin. weiß und blau.

Gummiren der Couverté wird nicht berechnet,
Fumastempel pr. Mille 5 \mathcal{R} ,

mit Leinen gefüllt

pr. 100 Stück 25 \mathcal{R} , 1 \mathcal{R} , 11/2 \mathcal{R} weiß und blau.
Größere Ordres werden mit entsprechendem Rabatt abgegeben.

Th. Stecklenberg,

Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Kinder-Schurzelle

in allen Variationen, Schultornister,

Mappen, Umhängetaschen, Reisetaschen
empfehlen gut und billig

Gust. B. Hanicke & Heinr. Schubert,

Bazar Nr. 18. — Petersstraße Nr. 18, 3 Könige.



**Echt nützliche Weihnachtsgeschenke.
Eigene Fabrikate.
Tranchir- u. franz.
Küchenmesser.**

Die Klingen sind von echt englischem Stahl gefertigt. Die Griffe sind von

Ebenholz von 25 \mathcal{R} bis 4 \mathcal{R} ,
Elfenbein von 21/2 bis 6 \mathcal{R} ,
Stirschhorn von 11/2 bis 31/2 \mathcal{R} ,
Nehkronen 3 \mathcal{R} ,
Nehläuften 3 \mathcal{R} ,
Schildpatt 9 \mathcal{R} ,
Perlmutter 9 \mathcal{R} ,

Tranchirbesteck und mit der möglichsten Eleganz garnirt und saconirt; solche empfiehlt die alte Fabrik

Moritz Wünsche,

Universitätsstraße Nr. 5.

Taschen- u. Federmesser

empfehl die alte Fabrik von Moritz Wünsche als passende Festgeschenke für Damen und Herren, sowohl auch eine reichhaltige Auswahl für Kinder, mit dem Bemerkten, daß jedes Messer von 71/2 \mathcal{R} an die Klingen von echt englischem Stahl sind.

**Schneider-Scheeren**

in allen Größen, die Griffe mit und ohne Sandlage,

Scheeren

für Damen und Herren, Leinwandscheeren, Trennscheeren, Knopflochscheeren, Stickscheeren, Nagelscheeren, Ladenscheeren, Papierscheeren, Lampen- und Friseurscheeren, Albumscheeren, für reelle Waare garantirt so wie allerbilligste Preisberechnung die alte Fabrik von Moritz Wünsche, Universitätsstraße 5.

**Weihnachts-
Ausverkauf**

famntlicher älterer Sachen zu ermäßigten Preisen bei

Neumarkt 1. **Emma Marwedel.** Neumarkt 1.

Reißzeuge, großes Lager von Reißzeugen,
so auch Waagen, Goldwaagen, Zirkel und Reißfedern empfiehlt in größter Auswahl zu möglichst billigen Preisen

Wilhelm Pfefferkorn, Reißzeugfabrikant,
Burgstraße Nr. 9.

P. S. Auch habe ich die Weihnachten eine Bude auf dem Markt, Gebäude der 2. Glasreibe, Kaufhalle gegenüber.

**Briefmarken**

aller Länder zu billigen Preisen;
Kataloge darüber mit beigedruckten Preisen, enthaltend circa 1300 Nummern, à 8 \mathcal{R} verlaufen

Zschlesche & Köder,
Königsstraße Nr. 25.

Albums mit Briefmarken.

Zu Weihnachtsgeschenken passend empfehlen wir schöne Albums, neueste Ausgabe, mit 100 Stück verschiedenen Briefmarken für 2 Thlr., vergl. mit 200 Stück oder mehr möglichst billig. Zschlesche & Köder, Königsstraße 25.

Photographie-Albums

in größter Auswahl en gros et en detail à Stück von 15 \mathcal{R} an empfiehlt die Spiegel- und Bilderrahmenfabrik von

H. H. Förster,

Brühl Nr. 28, Ecke der Nicolaisstraße.

Christbaum-Lichter

in allen Größen pr. Paß und einzeln, weiß und bunt.

Carl Oehler, Neumarkt Nr. 6.

Schreibmaterialien,

Schul- Schreibbücher, durchgängig gutes Papier, Bleistifte, Galter, Federn, Schiefertafel, Lineale, Federkasten mit und ohne Schloß, Kalender, Notizbücher, Stammbücher, Tuschkasten, Bilderbücher, kleine Christbaum-Ballons, Flittergold, Klebegold u. Silber, Buntpapier, Briefpapier und Couverts, Papeterien, Album und verschiedene Artikel empfiehlt zu den billigsten Preisen
Christmarkt neue 3. Reihe,
Glasdach, Eingang v. Rathhaus 4. Stand links.

Emil Hunger.



Musverkauf.

Wegen gänzlicher Aufgabe unseres Goldwaaren-Lagers verkaufen wir die noch übrigen Vorräthe, als Armbänder, Brochen, Ohr- ringe, Medaillon, Ringe, Uhrketten, Tuschnadeln, Aermelknöpfchen u. s. w. unter dem Einkaufspreis, und empfehlen sie hierdurch als passende Weihnachtsgeschenke.

Schneider & Stendel,

Reichstraße Nr. 39.

NB. Auch empfehlen wir noch als sehr billig eine Partie goldne und silb. Herren- u. Damenuhren in Ancre u. Cylinder. D. D.

Schmuck - Gegenstände,

als: Armbänder, Colliers, Gürtelschnallen, Schlüssel, Brochen, Gürtel-, Tuch-, Hut-, Shawl-, Hauben-, Haar- und Kopfnadeln, Damenkämme, Gürtel, Fächer, Ohrringe u. Glöden, kurze u. lange Uhrketten, Uhrbänder und Schnuren, Vorhemd- und Aermelknöpfe u. empfiehlt in diversen neuen Mustern billigt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Feine Cigarrenspitzen und Pfeifen

von echtem Meerschäum, Bernstein, Weichsel und allen Holzarten empfiehlt größte Auswahl

F. Lehmann, Markt, Rathhausgewölbe 33.

Zum bevorstehenden

Weihnachtsfeste

empfehlen sein reichhaltiges Lager seiner Korbwaaren, Korb- meubles, als Tische, Blumentische, Stühle, Bücher- regale u. s. w. in den geschmackvollsten Mustern und zu billigen Preisen

J. G. Zechendorf,

Ecke des Thomaskirchhofs und der Burgstraße.

Empfehlung.

Mein Lager in allen Qualitäten gestrickter und gewirkter Strumpf- waaren in Seide und von den feinsten Zephyr-Gesundheits- Camisölen und Hosen für Herren und Damen empfehle im Dgd. und Detail zu den niedrigsten Preisen. **Hôtel de Bologne,** Gewölbe 110.

Joh. Gottl. Manicke.

Empfehlung und Ausverkauf.

Eine Partie Shawls, Fançons und Hauben in Zephyrwohle sollen im Duzend und Einzelnen verkauft werden **Hôtel de Bologne,** Gewölbe 110.

Joh. Gottl. Manicke.

Feine Lederwaaren,

als: Album, Brief-, Banttschein- und Bistenkartentaschen, Notiz- bücher, Tintenfässer, Federwischer, Schreibunterlagen, Schreib- und Notenmappen, Portemonnaies, Damentaschen, Handschuh- und Ar- beitsläschen für Damen, Nadelbücher, Nadel- und Nadel- schärfer, Uhrhalter, Cigarren-, Kastr-, Zahnstocher, Feuerzeug-, Häl-, Nadel-, Brillen- und Damen-Etuis, Serviettenbänder u. empfiehlt billigt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Von der so beliebten fein parfümirten
pr. N. 7 1/2 N ist soeben wieder eine große
Abfall- Sendung angekommen bei
Selse **Theodor Lückert, Coiffeur,**
Kleine Fleischergasse Nr. 21.

Mein Lager

feinster Parfümerien

zu ungewöhnlichen

billigen

Preisen empfehle hierdurch bestend.

F. H. Reuter, Neumarkt Nr. 17.

Eine Partie Pariser Photographie - Albums

verkaufe ich, um damit zu räumen, zu den billigsten Preisen.
Friedrich Loewe, Duerstraße Nr. 10.

Gestickte Sessel,

Ruhekissen, Sitz- und Rückenklissen,
Gesundheits-Einlege-Sohlen etc.

empfehlen in preiswürdiger Waare

Gust. B. Hanicke & Heinrich Schubert,

Petersstraße Nr. 18, 3 Köntar.

Photographie - Albums,

Schreibmappen,

Cigarren-Etuis, Portemonnaies etc.

empfehlen billigt **Wilh. Dietz,** Grimma'sche Straße 8.

Damen - und Kinderstiefeletten - Lager

von

Louis Sprenger

aus Weisensfels

empfehlen in großer Auswahl. Sichert bei reeller Bedienung die bekannt billigen Preise. **F. Kießlich,** Köpplatz Nr. 14.

Draht-Tüllen

auf Christbäume,

an jedem Zweig leicht festzumachen, à Dgd. 2 Ngr.

Heinrich Fischer, Grimma'sche Straße 24.

Das Herren-Kleidermagazin

von

Christoph Becker, Schneider-Meister,

empfehlen zu sehr billigem Preise Winter-Röcke zu 7 Thlr., Hosen 3 Thlr. 15 Ngr., Schlaf Röcke zu 2 Thlr. **Reichstraße 24.**

Leder-Tornister, Schultaschen

zum Umhängen mit und ohne Frühstückstasche, Kinderschürzen in Leder u. empfiehlt zu billigsten Preisen

L. Böttner,

Raschmarkt Nr. 3, neben dem Burgkeller.

Draht-Dillen

an jeden Zweig leicht zu befestigen empfiehlt

Wilh. Dietz, Grimma'sche Straße Nr. 8.

Eine Partie

Westenstoffe

zu herabgesetzten Preisen empfiehlt

Otto Schwarz,

Petersstraße 31, Stadt Wien gegenüber.



Sachets à la Violette von R. Hendrie in London,

Ball Room Companion von John Gosnell & Co. in London,

New Pastille fumigators von John Gosnell & Co. in London,

Ribbon of bruges for fumigation von Pisse & Lubin in London empfiehlt

Theodor Pfitzmann,

Neumarkt u. Schillerstrassen-Ecke.

Wiener Ball-Handschuhe

für Herren und Damen von 12 1/2 N an empfiehlt
C. Albert Bredow im Mauricianum.

J. D. Wunsch, Dresdner Strasse 61, Post vis à vis,

empfiehlt sein assortirtes Lager von **Saxo- und Mund-Harmonikas**
nebst folgenden Musikstücken für die chromatische Harmonika:

- | | | |
|---|---|--|
| 1) Frühlings-Walzer. | | 17) Wecker-Polka. |
| 2) Beruhigungs-Walzer. | | 18) Matsch: Der kleine Rekrut. |
| 3) Alma-Polka. | | 19) Walzer über das Lied: „Bleib' bei mir“. |
| 4) Polonaise. | | 20) Chor und Tanz aus „Preciosa“ von C. M. v. Weber. |
| 5) Polka, gesungen von Herr. Sonntag. | | 21) Den König segne Gott. |
| 6) 2 Polka-Mazurka. | | 22) Walzer: Im Wald. |
| 7) 2 Märsche von Pils. a. Marsch. b. Bürger-Marsch. | | 23) 2 Lieder. a. Emmely, die Tyrolerin. b. Silberfranz'l-Lied. |
| 8) 2 Lieder. a. Der Abschied. b. „Einsam bin ich, nicht“ aus „Preciosa“ von C. M. v. Weber. | | 24) 2 Lieder. a. Das Scheiden. b. Abschied vom Wald. |
| 9) 2 Lieder. a. Geburtstagl. b. Neujahrslied. | | 25) Erinnerung an Zeplich, Marsch. |
| 10) 4 Lieder. a. „Wenn die Schwalben heimwärts“. b. „Von Dir geschieden“. c. „Ei, ist doch das Leben schön“. d. „Heiter, mein liebes Kind“. | | 26) Rosen und Bergschmeinnicht, Walzer. |
| 11) Großer Marsch. | 13) Tempo di Marcia. | 27) Esmeralda. |
| 12) Pfeifen-Galopp. | 14) Arie aus „Obéron“ von C. M. von Weber. | 28) Polka-Mazurka. |
| | 15) Mein Oestereich, Tirolienne. | 29) Orpheus-Quadrille. |
| | 16) Lied von Krebs: „Liebend gedenk' ich Dein“. | 30) Quadrille à la cour. |



à Bogen 2 Ngr., alle 30 Plecken 2 Thlr.

NB. Reparaturen werden schnell u. gut gemacht.

Petersstrasse No. 11 parterre,

Hôtel de Russie.

Moderateur-Lampen

für Petroleum und Stüböl in Bronze, Glas, Krystall, deutschen u. franz. Porzellanen,

Petroleum- und Solaröl-Lampen

mit Guß-, Bronze-, Glas-, Porzellan-, Messing-, Serpentinstein- u. Marmor-Füßen in 125 verschiedenen Sorten, Größen u. Preisen

empfiehlt in bekannter Güte zu Fabrikpreisen die

Lampenfabrik v. Haeckel & Schneider,
Hôtel de Russie parterre.



Leopold Döring,

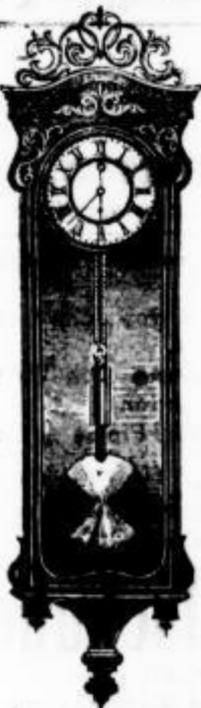
Petersstraße Nr. 9,

empfiehlt sein reich assortirtes

Uhrenlager:

Regulateurs, Pendules in Bronze und Marmor, Comptoiruhren, Wecker, Ripp- und Nachtuhren, goldene und silberne Anker- und Cylinderuhren in großer Auswahl. Als etwas ganz Neues empfehle ich **Turneruhren**, auf der Rückseite mit Turnerruf und Zeichen.

Auswahl echter und unechter Uhrketten, Uhrhaken u. u.



Die Spielwaaren-Ausstellung

von **Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse No. 14,
bietet bei billigen Preisen eine grosse Auswahl.

Die Spielwaaren-Ausstellung

von **J. G. Böhme**, Ritterstrasse Nr. 16, nahe der Grimma'schen Strasse,
bietet eine Auswahl verschiedener Gegenstände zu billigen Preisen.



Rudolph Taenzler,

Markt Nr. 12, Engel-Apothek,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein großes, auf das Vollständigste sortirtes Lager

Weißer Waaren,

confectionirter Gegenstände u. weißer Stickereien, insbesondere Gardinen-, Rouleaux-, Neglige-, Kleider- und Futterstoffe, Tüll, Spitzen und Blonden, Bettdecken, Moiré, Moiré-, Victoria-, Schnuren- und gestickte Röcke,

Stahlreifröcke eigener Fabrik und dergl. Bestandtheile,
Corsetten mit und ohne Naht,

Kragen, Manschetten, Aermel, Streifen, Taschentücher, Schleier, Tülltücher und Mantillen, Canecous, Pellerinen, Margarethentaschen, Cravatten, Neze, Negligehauben u. c. und verkauft bei solider Waare und größter Auswahl zu billigsten aber festen Preisen.

Pianoforte-Fabrik

von Alexander Bretschneider,

bayerische Straße Nr. 19,

empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel und tafelförmiger Pianofortes eigener Fabrik von bekannter Güte mit englischem und deutschem Mechanismus, elastischer Spielart und herrlichem vollem Ton.

Auch ist daselbst ein sehr schöner Wiener Flügel zu 300 Thlr. zum Verkauf aufgestellt.

Die erwarteten **Façonnés**, No. 13 Thlr., sind in reicher Auswahl wieder angekommen.

Carl Forbrich.

Franz Schiffner, Grimm. Str. 37,



empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste alle Sorten Regen- und Sonnenschirme zu billigen aber festen Preisen.

Seidene Regenschirme	von 2 1/2 fl. — 9 fl. .
Alpaca	do. = 1 1/2 fl. — 2 1/2 fl. .
Baumw.	do. = 20 kr. — 1 1/2 fl. .
Seidene Entoutcas	= 1 1/6 fl. — 5 fl. .
do. Knicker	= 20 kr. — 6 fl. .

Neu- und Chinasilber-Waaren

eigener Fabrik,

als: Arm- und Tafelleuchter, Stellanpen, Messer, Gabeln, alle Sorten Löffel, Messerbänke, Zuckerlasten, Essig- und Salzwagen, Champagnerhühner, Flaschenhaken, Flaschen- und Glasunterseher, Korke mit Figuren, Kuchenteller, Fruchtstapfen, Zahnstocher-Gestelle, Spar- und Backofenschüsseln, Biergläser mit feinem Beslag, Taschenfeuerzeuge u. c. empfehlen billigt

Ford. Lindner & Willer, Grimma'sche Straße Nr. 14.

Passende Weihnachtsgeschenke

bei **Gottfried Piegler**, Kochs Hof im Gewölbe.

Berggoldete Bronzewaaren, als: Kron-, Wand-, Arm-, Tafel-, Hand- und Lichtschirmeleuchter, Schreibzeuge, Briefschreiber, Petschafte, Feuerzeuge, Thermometer u. c.; reiche Auswahl in Porzellangegegenständen, wie: Blumenvasen, Schreibzeuge, Eier-, Butter- und Schmutzboxen, Cigarren-, Aschen- und Uhrhalter, Streichboxen, Nachtlampen, Leuchter, Briefbeschwerer, Kinder-, Tafel- und Kaffeeservice; Porzellan-Figuren mit Bronze garnirt, als: ein- und mehrarmige Tafelleuchter, Thermometer, Tischglocken, Uhren und Nachtlampen; Platina-Büch- und Räuchermaschinen.

Die Schirmfabrik

von **Hermann Fleck**, Hainstraße Nr. 7, Gewölbe 4,



empfiehlt seidene Regenschirme à Stück 2 fl. 5 kr. und 2 fl. 10 kr. , schwer seidene Regenschirme mit den feinsten Gestellen 3 fl. , 3 1/2 fl. und 4 fl. , Alpaca-Regenschirme von 1 fl. 20 kr. an, baumwollne Regenschirme von 20 kr. an, feine Ent-out-cas für den Selbst-Kostenpreis. Ueberzüge, Reparaturen accurat, schnell u. billig.

Zurückgesetzte Spielwaaren

und Gummigürtel unterm Fabrikpreis empfiehlt, so weit der Vorrath reicht,
F. A. Poyda, Raschmarkt Nr. 3.

Markt Nr. 3,
Rochs Hof.

Gustav Graul,

Markt Nr. 3,
Rochs Hof.

Schleifermeister,
empfiehlt sein Lager seiner Stahlwaaren, als: hohl und halbhohl geschliffener engl. Rasirmesser, aller Sorten Scheeren, eine reiche Auswahl von Taschenmessern, Tisch-, Dessertmessern und Sabeln im Duzend wie einzeln, desgl. Kindermesser, Küchenmesser jeder Art, Hack- und Wiegemesser, Beile; ferner Zuderzangen, Nußbrecher, Korkzieher etc. Sämmtliche Schneidwaaren sind zum sofortigen Gebrauch scharf geschliffen.

Streichrieme mit Garantie.

Rasirseife à Stück 2 1/2 und 5 ₰.

Rasirpinsel.

Zugleich empfiehlt sich im Schleifen und Repariren aller in das Fach einschlagender Gegenstände

Markt 3, Rochs Hof.

Gustav Graul.

Markt 3, Rochs Hof.

Photographie-Album

in elegantester Auswahl zu soliden Preisen empfiehlt das

Lager seiner Täschner-, Portefenille- u. Galanteriearbeiten

Petersstraße 18 von **Hancke & Schubert**, Petersstraße 18.

Stobwasser's Studenten-Lampen

mit Bronzefuß und Milchglaschirm à 28 Ngr. sind wieder vorrätzig bei

Oscar Hch. Kratze, Markt, Café National 1 Treppe.

Unzerbrechliche Lampen-Cylinder

zu Stobwasser's Lampen, ganz neu und unübertroffen praktisch empfiehlt

Oscar Hch. Kratze,

Markt, Café National 1 Treppe.

Blaubuth's Bürstenwaaren-Weihnachtsausstellung, Hainstraße Nr. 1,

empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller Sorten Bürsten feinsten wie ordinärer Qualität und ov. Kleider-, Haar-, Sammet-, Zahn-, Nagel-, Meublesbürsten, Bohnerbürsten, Fußbürsten verschiedene Sorten, auch ist eine neue Lieferung französischer Teppichbesen angekommen. Stickerbürsten sind noch auf Lager.

Mäntellager von Carl Egeling, Hainstraße 3,

empfiehlt Mäntel, Paletots und Jacken zu sehr billigen Preisen. Wohnung Markt Nr. 9, 2. Etage.

Die so beliebten

hölzernen Brod- und Butterteller

mit Glasglocken und Glasstellern sind wieder vorrätzig im Bazar beim

Bildbauer Schneider.

Friseur-, Taschen-, Einsteck- und Staublämme etc. in Gummi und Büffelhorn, so wie Kopf-, Taschen-, Bart-, Del-, Kleider-, Zahn- und Nagelbürsten empfiehlt billigt

Aug. Boyer, Grimma'sche Straße 14.

Im Herrenkleider-Magazin von **G. Leysath** soll ein bedeutender Vorrath Ueberzieher, Röcke, Beinkleider, Westen und Schlafröcke billig verkauft werden.

Neumarkt Nr. 36 neben dem Gewandhaus.

Löffel, als: Thee-, Kinder-, Eß-, Gemüse- und Vorlegelöffel, in Britannia-Metall und Meusilber empfiehlt

F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

Briefmarken, so wie Albums mit Briefmarken sind billigt zu haben

Barfußgäßchen Nr. 10.

Wollenes Band zum Garniren

empfiehlt

Robert Zahn, Ritterstraße Nr. 5.

Stearin-Kerzen-Lager:

Oekonomie-Kerzen 6 ₰ per Pack,

Willy-Kerzen 7 1/2 ₰ per Pack,

Colonia-Kerzen 9 ₰ per Pack,

beste Qualität empfiehlt

Carl Oehler, Neumarkt Nr. 6.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfiehlt

die Licht- und Seifenfabrik

von **C. F. Flehtner** in Neuschönfeld

Russische Talg-Kern- und Parzseifen,

Figuren in Seifen und Wachs,

Wachsstöcke in weiß und bunt,

Christbaumlichte in Wachs, Stearin und Talg.

Stadtverkauf Markttag vis à vis dem Rathhaus.

Schlafröcke

in feinsten Qualität und reicher Auswahl zu Weihnachtsgeschenken empfiehlt das Haupt-Kleidermagazin von **Valentin Engel**, Hainstr. 25.

13. Reihe, Christmarkt 13. Reihe. Hobe, niedere, gepolsterte, Fauteuil- und andere Kinderstühle, Tische, Drehsessel, gestickte und rohe Lehn-, Fauteuil- und andere Stühle, Bücherbreter und Fußbänke, Commoden, Ruhelissen mit Stahlfedern und Nähsteine sind vorrätzig bei

A. Müller, Tapezierer.

Beste Kerntalgseife pr. Ctr. 10 ₰, Pfd. 35 ₰

Stearinkerzen pr. Paq. 6 1/2, 7, 7 1/2 und 8 ₰,

Brillantkerzen pr. Paq. 7 1/2, 8 und 9 ₰

empfiehlt als ganz besonders preiswerth

Franz Voigt,

Dresdner Strasse, goldnes Einhorn.

Stearinkerzen à Pack 7 1/2, 8, 9 ₰,

bei 10 Pack 1 1/2 ₰

billiger,
Stearinbaumlichte in

Packeten zu 10, 15, 20, 25 Stk à Pack 8 1/2 ₰,

so wie auch einzeln empfiehlt **F. H. Reuter**, Neumarkt 17.

NB. Diese Lichte laufen nicht, leuchten vorzüglich und brennen sehr sparsam. **D. O.**

Verkaufsanzeige.

Eine Handlungsmühle, zwischen zwei durch die Eisenbahn verbundenen Städten in einem Sächsischen Herzogthume gelegen, ist wegen Krankheit des Besitzers sofort mit oder ohne den dabei befindlichen ländlichen Grundbesitz von ca. 20 Aekern zu verkaufen.

Leipzig, am 3. December 1863.

Dr. August Klein.

Zu verkaufen ist in der Dresdner Vorstadt, lange Straße, ein seit 3 Jahren massiv erbautes Haus mit Gärten und Hintergebäude, 3000 Stenerereinh., für 30 millo Thlr., mit der Hälfte Anzahlung. — Näheres lange Straße 43 b. I. Etage zu erfragen.

Ein sehr schöner Eckbauplatz, 1879 □ Ellen, an der neu angelegten Nürnberger Straße gelegen, ist zum Preise von 2 1/2 Thlr. □ Elle mit sehr geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres lange Straße Nr. 43 b, I. Etage zu erfragen.

Wegen Todesfall billig zu verkaufen ein
Glasshaus zum Photographiren.
 Zu erfragen im Bazar am Schießstand.

Delgemälde-Verkauf.

Zu verkaufen sind billig einige hübsche Delgemälde in Gold-
 rahmen, welche sich gut zu Weihnachtsgeschenken eignen,
 Nicolaistraße Nr. 6, 2 Treppen.

Richter-Album.

Zu verkaufen sind billig 1. und 2. Band des Richter-Album,
 ganz neu, und Genelli's Umriffe zum Homer,
 Nicolaistraße Nr. 6, 2 Treppen.

Pianino in f. Nußbaum- und Jaccaranda-Gehäuse sind
 wieder zur Auswahl vorrätig, so auch einige
 Tafel-Pianosorte zu verkaufen und zu vermieten bei

W. Förster, Weststraße 17.

Pianos sind wieder fertig und zu verl. Ruchengartenstr. 132.
 Die besten Empfehlungen der Zufriedenheit meiner früheren Abneh-
 mer stehen mir zur Seite. E. Koch, Instrumentmacher.

Pianos und Pianofortes werden sehr billig
 verkauft Moritzstraße Nr. 4, 2. Etage.

Gutgehaltene Pianofortes sind zu verkaufen
 Halle'sches Gäßchen Nr. 8 parterre.

Pianos (neu) und ein gutgehaltener Stutzflügel sind
 billig zu verkaufen und zu vermieten Antonstraße Nr. 19, 1 Tr.

Ein englischer Concertflügel

von herrlichem Ton und angenehmer Spielart, sehr elegant und
 durabel gebaut, soll wegen schneller Abreise billigt verkauft wer-
 den Königsplatz Nr. 18, 2. Hof 2 Treppen links.

Ein ausgezeichnetes 7octav. Pianino, sehr wenig gebraucht, ist
 billig zu verkaufen Reichstraße Nr. 8-9, 1. Etage.

Ein 6³/₄ octav. Pianoforte englischer Construction, ausgezeichnet
 im Ton, vorzüglichst gehalten, völlig fehlerfrei und ganz wie neu
 erst hergestellt, wird für Rthlr. 115 wegen Abreise verkauft im
 Brühl Nr. 64, neues Hintergebäude 3 Treppen rechts.

* Eine sehr gute italienische Violine soll zu sehr mäßigem
 Preise verkauft werden.
 Näheres große Windmühlenstraße Nr. 28.

Billige Goldwaaren,

klarät. in großer Auswahl, neue sowohl als auch gebrauchte, als:
 Armbänder, Brochen, Boutons (Ohrringe) Me-
 daillons, Uhrketten, Ringe, Nadeln,

goldene und silberne
**Herren-
 u. Damenuhren**
 unter Garantie, sowie ff.
Pariser Pendulen,

Regulateure, Stutz- u. Wanduhren
 u. s. w. zu außergewöhnlich billigen Preisen, bei

Rost & Schultze,

Brühl Nr. 25 (Stadt Cöln) im Gewölbe.

Billige Uhren als Weihnachtsgeschenke.

Verschiedene Auer- und Cylinderuhren
 habe ich jetzt außerordentlich billig zu verkaufen, nehme
 alte in Tausch und leiste Garantie für Nichtig-
 gehen, desgl. eine Partie für Händler, welche
 ich ebenfalls sehr billig verkaufen kann.

Friedrich Enke, Meubleur, Brühl 11 im Gewölbe.

Meubles, Spiegel u. Polsterwaaren,

ganze Meublements in verschiedenen Holzarten empfehlen zu
 billigen Preisen

Schnelder & Stendel,

Reichstraße Nr. 39.

Div. Möbel, Spiegel, Sophas, Stühle u. c. u. c.
 Verkauf Kupfergäßchen Nr. 7 parterre.

Zu verkaufen steht ein Sopha

Brühl Nr. 2 im Gewölbe.

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren
 sind billig zu verkaufen

Centralhalle parterre.

Meubles-Verkauf. Schreibsecretaire, Kleider- u. Wäschschiffonieren,
 Commoden, Bücherschränke, Servanten, Sopha-
 tische, Nähtische, Nachtschränken, Rohrstühle,
 Spiegel, Kleiderschränke, Kammerdiener, Kleider-
 halter u. vieles andere mehr sind äußerst billig zu verkaufen Brühl
 Nr. 69, Eckhaus der Halle'schen Str. C. Unglbauer.
 NB. Morgen ist bis Abends geöffnet.

Ein großes Schreibpult von Eichenholz, noch wie neu,
 ist zu verkaufen Königsplatz Nr. 19 bei dem Hausmann das
 Nähere.

Zu verkaufen steht ein runder Tisch, Wasch-, Auszieh- und
 4edige Tisch, billige Polsterstühle Petersstr. 29 im Hofe 1 Treppe.

1 Mahagoni-Schreibsecretair, 1 Kleiderschiffoniere,
 1 Sophatisch, Rohrstühle, 1 Nähtisch sollen Verhältnisse halber billig
 abgelassen werden neue Straße Nr. 9, 3. Etage.

Billige Federbetten sind jetzt in großer Auswahl zum
 Verkauf Nicolaistraße Nr. 31, Hof quervor 2 Treppen.

Mehrere Gebett schöne Familien-Betten sind billig zu verkaufen
 Hainstraße Nr. 16 im Gewölbe.

Zwei neue Pelze sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen
 Brühl, Rauchwaarenhalle 54/55, 1. Etage links.

Eine Pelz-Garnitur (Vison), noch ganz neu, und einige ge-
 tragene Winterkleider sollen billig verkauft werden Petersstraße 44,
 1 Treppe.

Zu verkaufen ist billig eine fast noch neue Garnitur feinsten
 französischer Rosen nebst Kranz auf ein Ballkleid Neumarkt, große
 Feuerkugel 3 Treppen vorn heraus.

Gestickte Kuckelstücken

sind billig zu verkaufen, desgl. eine Kinderbettstelle Katharinen-
 straße Nr. 8 bei

F. Peter.

Kuckelstücken ohne Bezug à 7¹/₂, 15 u. 17¹/₂ \mathcal{R} mit Kopf-
 haaren sind in allen Größen vorrätig Rosenthalgasse 1 part.

Zu verkaufen ist ein Puppentheater mit acht Verwandlungen
 und 24 Puppen Neudnis, Grenzgasse Nr. 29, 3 Treppen links.

Ein schöner Garten (für Kinder, neu) mit Springbrunnen
 und Farbenpiel ist zu verkaufen Petersstraße Nr. 35, 2 Treppen,
 Eingang Vordergebäude.

Zu verkaufen sind billigt zwei Hängelampen Kunst-Anstalt
 für Metachromatypie, Markt, alte Waage.

Zu verkaufen ist 1 Brückenwaage mit Gewicht, 1 große
 Puppenkuche, 1 Kaufmannsladen, 1 schöne Puppenstube, 1 Theater
 Böttchergäßchen Nr. 3 im Gewölbe.

Verkauf.

Zwei elegante Kutschwagen, ganz Verdeck, stehen sehr
 preiswerth zum Verkauf Petersstraße Nr. 20.

Desgleichen 2 Schwarzsimmeln, 10¹/₂ Viertel hoch,
 ohne Abzeichen und ohne Fehler.

Ein zweirädriger Handwagen steht zum Verkauf
 Erdmannstraße Nr. 3 im Kohlengeschäft.

Ziegenbock-Equipage.

Eine elegante einspännige Ziegenbock-Equipage
 ist zu verkaufen Nicolaistraße Nr. 47.

Ein russisches Racepferd, geritten u. gefahren, flotter Gänger,
 reichlich 11¹/₂ 2" hoch, nebst Geschirr und leichtem offenem Wagen,
 steht veränderungshalber im Ganzen oder Einzelnen billig zu ver-
 kaufen Colonnadenstraße Nr. 13.

Ein schwarzbrauner Wallach, vorzügliches Wagenpferd, ist zu
 verkaufen beim Hausknecht Frankfurter Straße, 3 Ecken.

Zum Verkauf stehen zwei fette Landschweine
 Stötteritz oberer Theil Nr. 4.

Ein junges fettes Landschwein ist zu verkaufen in Stötteritz
 obern Theils Nr. 72.

Zu verkaufen ist ein gut eingefahrener Ziegenbock ohne
 Hörner mit Wagen und Geschirr, so wie ein leicht transportabler
 Ziegenstall mit Hühnerhaus und Laubenschlag

Floßplatz Nr. 21.

Zu verkaufen ist billig eine schöne Wachtelhändin, 8 Monate
 alt, Hainstraße Nr. 1 im Bäckergeschäft.

Zu verkaufen ist eine sehr schöne Doyehändin
 Goldhahngäßchen Nr. 7.

Salonkohlen

à Scheffel 15 Ngr., böhmische Patentbraunkohlen à Scheffel 12 1/2 Ngr.,
 Zwickauer Steinkohlen, ruhen wenig, anerschäufte u. billigste in Leipzig
 à Scheffel 15 Ngr. und reichlich Was, in Lowen's viel billiger.
 Emalie Hübeld, Kirchstr. 3 u. 4.

Geehrte Bestellungen bittet man im nächsten königl. Postbriefkasten einzulegen.



Passende Weihnachts- geschenke.

Kleine zahme Affen und sprechende
 Papageien, auch ein graues Pa-
 pagaien-Waar sind billig zu ver-
 kaufen im Bazar.



Ueberseeische Vögel

als grüne und graue Papageien, Ubulatus oder Victoriapapa-
 geien, so wie eine große Auswahl in kleinen Gesellschaftsvögeln
 und empfehle ich solche billigt

Worig Richter's Wwe., Barfußgäßchen Nr. 10.

Goldfische,

so wie Sand- und Wasserschildkröten in größter Auswahl
 empfiehlt billigt

Worig Richter's Wwe., Barfußgäßchen Nr. 10.

Schmetterlinge

verkauft billig
 Neumann, Johannisg. 6.

Frischer Spargel.

Einem geehrten Publicum zur Nachricht, daß in unserm Ge-
 schäftslocal Reichstraße Nr. 3 täglich frischer Spargel zu haben ist.
 Ergebenst

G. S. Martin & F. Rosenthal Jr.

Cigarren in allen Qualitäten zu 3, 4,
 5, 6 & etc. halte stets in gut
 gelagerter schön brennender Waare am
 Lager. Türk. Tabak à lb. 1 1/2 fl , russ. Ta-
 bak à lb. 1 1/2 fl russ. Cigaretten 100 Stück
 30 % empfiehlt

F. H. Reuter, Neumarkt Nr. 17.

G. C. Marx & Co.,

Gewölbe Brühl Nr. 89,

empfehlen ihr großes Lager von zetteln Mahagoniholz-Kistchen,
 gefüllt mit 100 u. 50 Stück feinen Savanna- oder Bremer
 Cigarren und stellen die billigsten Preise.

NB. Diese Kistchen eignen sich gut zu

Weihnachtsgeschenken.

Cigarren

in großer Auswahl und gut gelagerter Waare zu den Preisen von
 10—60 fl pr. mille empfiehlt

A. Marquart, Thomaskirchhof Nr. 7.

NB. Jede Sorte wird nach Wunsch in elegante Kistchen à 25,
 50 und 100 Stück ohne Preiserhöhung sofort verpackt.

Prima-Ambalema

3 & Savanna 6 & für das Fest in schönster Packung bei
 Herm. Wagner, Stadt Dresden.

Täglich frischen

Lübecker und Königsberger Marzipan
 empfiehlt

W. Felsche,

Königl. Hofconditorei.

Besten Genueser Citronat, Sultanin-Rosinen,
 sowie alle zum Backen nöthigen Waaren empfiehlt in bester Qua-
 lität und zu billigen Preisen

Johann Wilhelm Fiedler,
 Grimma'sche Straße 22.

Echte Nürnberger Lebkuchen

in verschiedenen Qualitäten,

so wie reichste Auswahl englischer, französischer und deutscher

Galanterie- und Kurz-Waaren

empfehlen zum bevorstehenden Feste

Wentzel & Grothe, Markt No. 8.



Auerbachs Keller.

60. u. 61. Sendung

Grosse Holsteiner, Whitstabler und Ostender Austern,
 à 100 Stück 4 Thlr., à 100 Stück 3 Thlr., à 100 Stk. 2 1/2 Thlr.,
 à Dgd. 16 Ngr. à Dgd. 11 Ngr. à Dgd. 8 Ngr.

Deidesheimer à Dgd. 4 fl ,
 Laubacher à Dgd. 4 1/2 fl ,
 Forster à Dgd. 5 fl ,
 Niersteiner à Dgd. 5 1/2—6 fl ,
 Scharlachbergen } à Dgd. 6—7 fl ,
 Erbacher }
 Liebfräunmilch à Dgd. 8 fl ,
 Hochheimer }
 Rüdesheimer } à Dgd. 9 fl ,
 Rauenthaler }
 Medoc à Dgd. 4 fl ,
 empfiehlt die

Medoc fin à Dgd. 5 fl ,
 St. Julien à Dgd. 6 fl ,
 Chat. de Peg à 7 fl ,
 Chat. Margaux } à Dgd. 8 fl ,
 Pontet Canet }
 Ruster Ausbruch } à Fl. 22 1/2 u. 25 fl ,
 Ober-Ungar, süß }
 do. do. herb à Fl. 20 fl ,
 Lodaier à Fl. 30—40 fl ,
 Deutscher Champagner à Fl. 1 fl ,
 do. do. à Fl. 1 1/6 fl ,

Franz. Champagner à Fl. 1 1/2, 1 1/2, 1 1/2
 und 2 fl ,
 ff. alter Jam.-Rum à Fl. 1 fl ,
 do. do. à Fl. 12—20 fl ,
 ff. Düsselb. Punsch-Ess. v. Arac à Fl. 1 fl ,
 ff. Rothw.-Schlammers-Punsch-Essenz à Fl.
 22 1/2 und 25 fl ,
 ff. Arac-Grog-Essenz à Fl. 20 fl ,
 Echl Engl. Ale à 1/2 Fl. 8 fl ,
 = = Porterbier à 1/2 Fl. 7 1/2 fl

Weinhandlung von Aug. Haupt.

Royal-Burgunder, Punsch-Essenz à Fl. 15 Ngr., 1/2 Fl. 7 1/2 Ngr.
 in seit Jahren bekannter Güte empfiehlt als das preiswertheste was
 existirt

Caesar Ebert, Thomaskirchhof, Sacl Nr. 11.

Stollen

in jeder Qualität und zu jedem Preis empfiehlt auf Bestellung und vorrätzig

J. L. Hascher, Conditor, Zeiher Straße Nr. 56.

Stollenmehl

in ausgezeichneter Qualität, als Kaiseranzug zc. empfiehlt

die Nonnenmühle.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend [Zweite Beilage zu Nr. 333.] 19. December 1863.

Weihnachts-Ausstellung

von
Wilhelm Felsche.

Es ist das Neueste und Geschmackvollste von

**Conditorei-Waaren,
Chocoladen, Bonbons, Lebkuchen zc.,**

die sich zu Festgeschenken eignen, aufgestellt und werden zu möglichst billigen Preisen verkauft.

Wilhelm Felsche,
königl. Hofconditorei.

Die
Weihnachts-Ausstellung geschmackvoller Conditoreiwaaren
von
C. W. Seyffert

ist von heute an geöffnet und empfehle das Neueste in größter Auswahl zu möglichst billigen Preisen.

ff. Stollen liefert auf Bestellung **C. W. Seyffert, Conditor.**

Conditoreiwaaren-Ausstellung von J. L. Hascher,
Reizer Straße Nr. 56,

empfehle eine reichhaltige Auswahl billiger Confecturen zur Verzierung der Christbäume und passend zu Festgeschenken, so wie Baseler Leb-, Macronen- und andere Pfefferkuchen.

Bisquit des Enfants

100 Stück pr. Pfund, à Pfund 12 Ngr., täglich frisch.

Weihnachts-Ausstellung.
Wilhelm Neubert aus Leipzig und Meissen

empfehle einem achtbaren Publicum Leipzigs und Umgegend meine sehr reichhaltige Weihnachts-Ausstellung, wobei ich ganz vorzüglich einen sehr schönen Christbaumconfect und Spaß erregende Gegenstände von Zucker- und Chokolade bestens empfehle; gleichzeitig erlaube ich mir auf meine sehr fein-echt gebildeten

Freiburger Silberstufen

in Packeten aufmerksam zu machen, hinsichtlich seiner Delicatsse sehr passend zum Weihnachtsgeschenk, so wie die nur allein bei mir echten

Leipziger Rosenthalkuchen,

Baseler und Nürnberger Lebkuchen, Vanille-Macronen und Macronenkuchen, die nur allein bei mir echten Pariser Pflastersteine. Da sich meine hier genannten Waaren an Schönheit und Delicatsse auszeichnen werden, bitte ich um geneigtes Wohlwollen.

Wilhelm Neubert,

Stand dem Herrn Pietro Del Vecchio gegenüber.

Dor. Welse Nachfolger, Nicolaistraße Nr. 50,

empfehle zu nützlichen Weihnachtsgeschenken ihr großes Lager feinsten Fleischwaaren, als pommerische Gänsebrüste, starke geräucherte Rindszungen, echt Hamburger Rauchfleisch in schönen Stücken, kleine zarte Schinken von Milchschweinen, echt Braunschweiger Schlagswürste, Gothaer Cervelatwürste in allen Größen, echte Trüffelwürste, Zungenwürste mit vielen Zungen, feine Blut- und Leberwürste, Knackwürstel, echt Frankfurt a. M. Bratwürste, echt Samenthaler Schweizerkäse, feinste Sülze in schönen Formen, neue Datteln, Delfseigen, Anachmandeln, Cranberrösinen, Sultan-Rosinen, Bräunellen, franz. Katharinen-Pflaumen, ital. Maronen, Sumpers-Rüsse u. s. w. feinste Punsch-Offenzen in roth und weiß, halben und ganzen Flaschen zu billigen Preisen.

NB. Die beliebtesten Rippwürstchen sind wieder zu haben.

Stollen in verschiedener Qualität werden auf Bestellung angenommen und sehr preiswürdig ausgeführt in der Conditorei **E. Hennersdorf, Osmontgäßchen Nr. 5.**

**Zu Weihnachtsgeschenken
ff. Hamburger Cigarren.**

Beuducles in ff. Kistchen 100 Stück 2 ^{ap} 10 ^{ap}
 Dos Hermanos " 100 " 2 ^{ap} 20 ^{ap}
 Puntualidad " 100 " 3 ^{ap} — ^{ap}
 El Globo " 100 " 4 ^{ap} — ^{ap}
 sowie abgelagerte Ambalema-Cigarren in Kistchen à 100 St.
 1-2 ^{ap}. **Carl Oehler, Neumarkt 6.**

Cigarren,

ff. Savanna, Jara, Cuba und Ambalema empfiehlt in seiner Verpackung in Kistchen zu 25, 50 und 100 Stück
J. G. Hientzsch, Windmühlenstraße 51, goldne Kutsche.

Als passendes Weihnachtsgeschenk empfiehlt:

echte Havanna-Cigarren in Bleipackung und in 1/4hundert Kistchen, Nr. 15 das Tausend 15 ^{ap}, 1/4 Hundert 12 1/2 ^{ap}.
 Auch empfehle ich meine Londres in 1/10 Kistchen à 1 ^{ap}, 1/4 Hundert 7 1/2 ^{ap}.
Anton Fischer jr., Hainstraße im Stern.

Echt Chinesische Thee's

in eleganter Verpackung, zu Weihnachtsgeschenken passend, empfehlen
Kretschmann & Gretschel, Katharinenstraße Nr. 18.



Die Conditorei von V. Petzoldt,

äußere Zeiger Straße Nr. 44,
 empfiehlt jeden Tag frisch die so beliebten
 Doyenriederschen Brändeln und Macronenconfects.
 Stollen werden auf Bestellungen zu jeder Qualität und zur
 Zufriedenheit geliefert. Um gütigen Besuch bittet V. Petzoldt.

Neue Sultan-Rosinen,
 beste neue Rosinen à Pfd. 5 u. 5 1/2 Ngr.,
 = = Zante-Korinthen à Pfd. 4 1/2 =
 klaren Zucker, schön weiß, à Pfd. 4 1/2, 5
 und 5 1/2 ^{ap},
 frische Münchener Schmelzbutter à Pfd. 8 ^{ap},
 empfiehlt **Herrmann Wilhelm, Frankfurter Straße Nr. 18.**

Detail-Verkauf
 Galler'sche Straße Nr. 1.



Eisen-Brantwein billigste Qualität
 1/2 Kannenflasche 7 1/2 ^{ap}, à Kanne 5 ^{ap}.

Atteste, Sanftsaugen
 enthält die Gebrauchsanweisung.

600 halbe Porter-Flaschen
 verkauft noch sehr billig **C. G. Polster im Kurprinz,**
 früher Moritz Siegel Nachf.

Roth- und Weissweine,

Champagner,
 Glühwein,
 Bischof,
 Cognac, alten echten, direct bezogen
 à Flasche 1 1/2 ^{ap},
 Rum, echt à Fl. 1 Thlr.,
 Arac echt ff. à Fl. 20 Ngr.

bei **Franz Voigt, Dresdner Strasse 9.**

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest empfiehlt
ff. Liqueure und feine Essenzen
 Destillation von **J. G. Sienssch,**
 große Windmühlenstraße 51, goldene Kutsche.

Feinsten echten Jamaica-Rum à Flasche 25 ^{ap},
 à 1/2 " 13 ^{ap},
 ff. Jamaica-Rum 2. Qualität à " 18 ^{ap},
 ff. alten echten Cognac à " 25 ^{ap},
 ff. Arac de Goa à " 18 ^{ap},
 empfiehlt als sehr preiswerth
H. G. Nohl, Neumarkt Nr. 34.

Diverse Rheinweine

sollen heute Brühl Nr. 74 (Pattermanns Hof) im Dehme'schen
 Keller Vormittag 10 Uhr versteigert werden.
Adv. Max Rose, Not.

Bischof von grünen Orangen pr. Flasche 7 1/2 u. 10 ^{ap}.
 ff. Glühwein pr. Flasche 7 1/2 u. 10 Ngr.
 ff. Roth- u. Weissweine pr. Flasche von 10 ^{ap} an
 empfiehlt

Franz Voigt,

Dresdner Strasse, goldnes Einhorn.

Frische Münchener Schmelzbutter,
 beste neue Elemé-Rosinen,
 " " Zante-Korinthen,
 neue süsse und bittere Mandeln,
 gemahlene Zucker,
 feinste Raffinade in Broden,
 Genueser Citronat,
 reine gestossene Gewürze,
 empfiehlt in besten Qualitäten

zu den niedrigsten Preisen

Franz Voigt,

Dresdner Strasse, goldnes Einhorn.

Frische Holst. und engl. Austern,

pomm. Gänsebrüste und Reulen, Hamb. Rauchfleisch und Rind-
 lungen, Cervelat-, Salami-, Frankf. Brat- und Leberwurst, neue
 Trauben-Rosinen, Feigen, Datteln, lange sicil. Nüsse, Apfelsinen,
 Straßb. Gänseleber-Pasteten in Terrinen von Hummel.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Stollen zu jeder Qualität und jedem Preise
 vorräthig und auf Bestellung empfiehlt
Albert Schmiere, Bäckerstr., Nicolaisstraße 12.

Apfelsinen,

Datteln, Feigen (in Kränzen und Schachteln), Mandeln in Schalen, überhaupt alle Südfrüchte in wunderschöner reifer Waare, gleich wie zur Osterzeit und glaube, daß ich diesmal die besten und herrlichsten Weihnachtsgeschenke liefere.

Moritz Rosenkranz, Markt, Ecke der Hainstr.

Citronat bei Riste 9 π pr. Pfd., von 5—10 Pfd. 9 $\frac{1}{2}$ π , unter dem 10 π .

Wallnüsse nach Centner und Schock sehr billig um zu räumen.
Hermann Thieme, Nicolaistraße Nr. 47.

Walnüsse on gros und en detail billig bei
Herm. Thieme, Nicolaistr. 47.

Bernesgrüner Weißbier-Oefen sind zu haben bei
J. G. Mann, Hainstraße Nr. 1.

Stollenmehl, Mandeln, Rosinen, Korinthen und Gewürze, feine Rum, Arac und Punschessenz, franz. Liqueure, beste Stearin-kerzen, kleine Christbaumlichter empfiehlt
F. B. Pappusch, Dörrienstraße Nr. 3.

Größte rheinische Wallnüsse, vorzüglich im Geschmack, im Schock und in Mäßen empfiehlt
F. B. Pappusch.

Stollenmehl

in verschiedenen Qualitäten,

Schmelzbutter I.	à Pfund 8 $\frac{1}{2}$ Mgr.,
Rosinen	à = 5 $\frac{1}{2}$ —6 Mgr.,
Korinthen	à = 4—4 $\frac{1}{2}$ Mgr.,
Zucker gest.	à = 4 $\frac{1}{2}$ —6 Mgr.,
Mandeln	à = 9 Mgr.,
Citronat so wie Gewürze rein gestoßen	

empfehlen
C. F. Wollmann, Dresdner Straße 6.

Zu kaufen gesucht werden gut gehaltene Bettstellen, Stühle, ein runder Tisch, ein Spiegel und ein Gebett Betten.
Adressen abzugeben unter H. W. in der Expedition dieses Blattes.

Basenfelle

werden gekauft und nach Qualität von 3—6 π bezahlt
Ritterstraße Nr. 32 bei C. S. Mann.

Basenfelle kauft zu höchsten Preisen
C. E. Berger, Nicolaistraße 42.

Wer viel Geld haben will für Habern, Eisen, Glas, Papierspähne u. s. w., der bemühe sich Sternwartenstraße Nr. 19, vis à vis der Glöckengießerei.

Zur Beachtung.

Zu leihen gesucht werden 2—300 π zur Gründung eines gut rentablen Geschäfts gegen gute Zinsen auf 1 Jahr.
Werthe Adressen unter D. 488. bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

3000 bis 4000 Thaler sind gegen Mündelhypothek auszuleihen durch
Adv. Theodor Wirus.

2000 Thlr. sind gegen billigen Zinsfuß auf sichere Hypothek sofort auszuleihen durch
Adv. Liebster, Brühl Nr. 58.

1000 π sind sofort gegen sichere Hypothek auszuleihen durch
J. N. Lorenz, Klostersgasse Nr. 14.

Personen, die in Ruhe ihre Niederkunft abwarten wollen, finden freundliche Aufnahme bei der
Hebamme Heinrich, Goldhahngräbchen Nr. 6.

Gesucht wird eine Ziehmutter Karlstraße Nr. 7 im Hofe parterre links.

Als Compagnon

für ein rentables Fabrikgeschäft wird ein junger Mann mit einem disponiblen Vermögen von 1500 bis 2000 π bei sofortigem Eintritt gesucht. Das Nähere wird Herr J. F. Pohle, Neumarkt Nr. 35 mitzuteilen die Güte haben.

Zum Abschluß von Versicherungen

werden für Leipzig und dessen Umgebung solide und thätige Agenten gesucht. Offerten sub A. V. A. nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Zu einem bezieht. Leserkreis, welcher 20 der besten Journale enthält, sucht noch einige Theilnehmer
C. E. Frigische, Universitätsstraße Nr. 2.

Reiseposten.

Für ein Engros-Geschäft wird ein streng rechthlicher und gewandter Reisender unter sehr annehmbaren Bedingungen zum möglichst baldigen Austritt gesucht und werden betreffende Adressen mit specieller Angabe des bisherigen Wirkens unter A. K. Z. π 100 in der Expedition dieses Blattes entgegengenommen.

Gesucht werden für die bevorstehende Neujahrsmesse gegen gute Entschädigung einige febergewandte Süßsarbeiter.
Adressen mit Handschrift unter R. Z. niederzulegen in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße 24.

Zwei tüchtige Schriftsetzer werden nach Oldenburg gesucht. Das Nähere bei F. Föld, Breitkopf & Härtels Buchdruckerei.

Ein im Korbmachen tüchtiger Arbeiter wird unter annehmbaren Bedingungen sogleich zu engagiren gesucht. Reisekosten werden vergütet.
Offerten erbittet man unter Adresse Witwe Rau in Würzburg.

Zum Falzen und Heften finden zuverlässige Leute Beschäftigung bei
Th. Dähne, Grimma'sche Straße 31.

Gesucht wird ein Bierküpfer und ein Hausknecht und Wirthschafterin für einen Bahnhof. Von 9—11 und 1—3 Uhr zu melden bei F. Mübius im Comptoir Weststraße 66.

Ein gewandter und solider, mit guten Zeugnissen versehener Kellner wird gesucht. Zu erfragen von 10 Uhr an im „deutschen Kaiser“.

Eine zuverlässige Strohhutnäherin

findet in einer Stadt Thüringens von Neujahr an als Directrice dauerndes Engagement. Näheres bei Herrn Emil Seltmann, Grimma'sche Straße Nr. 32.

Eine Frau zum Colportiren in einem Artikel für Frauen wird gegen guten Verdienst gesucht. Adressen sind unter B. π 3. in der Expedition abzugeben.

Eine zuverlässige Kindermuhme wird gesucht. Zu melden Königsplatz Nr. 19 beim Hausmann.

Gesucht wird bis zum 1. Januar zur häuslichen Arbeit ein ordentliches Dienstmädchen Universitätsstraße Nr. 13 im Gewölbe.

Gesucht wird sofort oder 1. Januar ein ehrliches junges Mädchen von hier, das zu Hause schlafen kann, für größeres Kinder und zum Nähen, Plätten und leichter Stubenarbeit paßt.
Zu melden Duerstraße Nr. 28 parterre.

Gesucht wird zum 1. Januar in einem Hotel ein ordentliches solides Stubenmädchen. Näheres zu erfragen im Destillationsgeschäft Halle'sche Straße Nr. 8.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit zu Neujahr Mühlgasse Nr. 2, 1 Treppe links.

Gesucht wird ein ordentliches, anständiges Mädchen für häusliche Arbeit Klostersgasse Nr. 14 parterre.

Gesucht wird zum 1. Februar ein ordentliches Dienstmädchen. Zu melden Mittelstraße Nr. 10, 3. Etage.

Zwei Mädchen für Küche und Hausarbeit mit guten Zeugnissen werden nach außerhalb sofort gesucht. Näheres beim Restaurateur C. G. Dunge, Petersstraße Nr. 37.

Ein ordentl. Mädchen für Küche und Hausarbeit wird gegen guten Lohn gesucht Thomaskirchhof 2, im Hof 2 Treppen rechts.

Gesucht wird sofort oder zum 1. Januar ein Kindermädchen. Zu erfragen Schuhmachergäßchen 10 im Hausstand.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein kräftiges Mädchen Brühl 65, Treppe E. 2. Etage.

Ein zuverlässiges nicht zu junges Mädchen für die Kinder wird zum 15. Januar oder 1. Februar gesucht
Reichstraße Nr. 21, 2. Etage.

Gesucht wird für die letzten Stunden des Vormittags ein junges Mädchen zur Aufsicht
Reichstraße Nr. 6, Treppe C, 3. Etage.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Mädchen früh zur Aufsicht Duerstraße Nr. 5 parterre.

Ein tüchtiger Buchbinder sucht Stellung in einer Buchdruckerei, Buchhandlung oder in einem Geschäft. Offerten bittet man in der Exped. dieses Blattes niederzulegen unter sign. 112.

Stelle = Gesuch.

Ein thätiger solider **Handels-Commiss**, mit guten Zeugnissen versehen, sucht in einer Material-, Eisenhandlung oder in einem Commission- und Expeditionsgeschäft unterzukommen. Gefällige Zuschriften werden unter M. Z. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Mann, der die Handelslehre in Dresden drei Jahre lang besucht und seine Lehrzeit beendigt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zu Neujahr eine Stellung in einem Comptoir oder als Reisender. Gefällige Offerten gelangen an den Suchenden sub M. R. 21 poste restante Altenburg.

Ein verheiratheter junger Mann (kinderlos) sucht, gestützt auf gute Empfehlungen, sofort eine Stelle, am liebsten in einem Lotteriegeschäft, weil derselbe schon längere Zeit in einem solchen thätig war; auf Verlangen können einige 100 fl Caution gestellt werden.Adr. unter H. H. 71. Brühl, Heilbrunnen, Rauchwarenhandlung.

Ein gewandter **Kellner**, der in der englischen Sprache vollkommen Meister ist, sucht sogleich oder Neujahr eine Stelle. Gefällige Offerten beliebe man zu adressiren an Kaufmann E. D. Solbrig in Weimar.

Gesucht wird von einem jungen Mann, welcher mehrere Jahre in einem hiesigen Hotel als Kellner fungirte, ein anderweites Engagement. Gefällige Adressen bittet man Böttchergäßchen 7, 1 Treppe niederzulegen.

Eine ordentliche Person aus Thüringen in gesetzten Jahren sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung als Wirthschafterin, selbstständig oder zur Hülfe der Hausfrau, oder auch zur Wartung der Kinder, ist auch im Zeichnen, Nähen sowie andern weibl. Arbeiten wohl bewandert. Näheres zu erfragen Dresdner Str. 60, 3 Et.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle für Küche und Hausarbeit Hainstraße Nr. 12 parterre.

Ein ordentliches anständiges Mädchen sucht bis zum 1. Januar eine Stelle für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 17, 4 Treppen.

Ein zur Anlage eines **photographischen Stabliements** geeignetes Local, am liebsten an der Promenade, wird zu miethen gesucht.

Offerten unter X. 50 durch die Expedition dieses Blattes.

Zeiger Straße.

Ein in derselben befindliches geräumiges Gewölbe wird per 1. April t. J. zu miethen gesucht. Bezügliche Offerten werden unter W. P. 100 in der Exped. d. Bl. erbeten.

Eine geräumige **Niederlage** in der Nähe der Burgstraße wird zu Ostern zu miethen gesucht Burgstraße Nr. 4, 2 Treppen.

Meß-Comptoirgesuch.

Für die Dauer der **Ledermesse** wird in der Nähe der **Lederhöfe** ein bequem gelegenes meublirtes Zimmer als **Comptoir** gesucht. Adressen sind in der Expedition dieses Blattes abzugeben unter L. G. H. 88.

Gesucht wird in Reudnitz in schöner Lage ein Parterre-Logis, womöglich mit Gewölbe, zu einem reinlichen Geschäft und Ostern beziehbar. Adressen beliebe man unter A. B. 3. in der Exped. dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht wird sofort ein kleines Logis oder Stube u. Kammer. Adressen abzugeben Windmühlenstraße 46 im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird von einem soliden Mädchen ein meublirtes Stübchen, wenn möglich mit Schlafzimmer, bei anständigen Leuten. Adressen unter D. H. 4. durch die Expedition d. Bl.

Ein ordentliches Mädchen sucht eine unmeublirte heizbare Stube sofort oder 1. Januar große Windmühlenstraße Nr. 14 parterre.

Gewölbe = Vermiethung.

Ein schönes Gewölbe mit hellem Comptoir und Gasbeleuchtung ist für diese Neujahrsmesse billig zu vermieten. Zu erfragen Reichstraße Nr. 11 bei E. F. Piehler.

Zu vermieten ist ein Gewölbe in bester Lage à 300 fl , so wie zwei Verlauslocale à 75 und 130 fl durch J. N. Lorenz, Klostergasse Nr. 14.

Zu vermieten ist ein kleines Gewölbe in einem frequenten Durchgange nahe am Markt, Hainstraße 1 im Bürstengeschäft.

Zu vermieten ist sofort sehr billig eine mittlere Werkstätte. Zu erfragen bei Hermann Bach, Gerberstraße Nr. 24.

Lauchaer Str. 8 Familienlogis f. Leute ohne Fam., 250 fl , zwei hohe Stuben f. Geschäft, 150 fl , zu vermieten sogleich!

Zu vermieten ist in Nr. 15 der Alexanderstraße sofort oder zu Ostern die ganz neu hergestellte dritte Etage (4 Stuben, 4 Kammern u. s. w.) für 170 fl . — und das Parterre (drei Stuben, 3 Kammern u. s. w.) zu Weihnachten oder Ostern für 130 fl . und hat man sich an den Hausmann 4 Treppen hoch zu wenden.

Im neubauten Hause Nr. 43 an der Nicolaisstraße ist die dritte Etage vorn heraus, ingleichen die dritte und vierte Etage im Seitengebäude sofort oder auch nächste Ostern zu vermieten durch Dr. Friederici senior, Katharinenstr. Nr. 12, I.

Gleich beziehbar ein tapez. Logis, 75 fl , Carlstraße 36, I. Neuschönefeld im Garten.

Zu vermieten ist zu Neujahr noch ein kleines Familienlogis, Preis 30 fl , Antonstraße Nr. 23, 2 Treppen.

Logisvermiethung in Gohlis.

Zu vermieten ist in der Hauptstraße Nr. 23 vom 1. Januar 1864 ab oder auch später ein hohes Parterre mit Souterrain und großem Garten, eine 1. Etage mit 6 verschiedenen Zimmern und Zubehör, desgl. eine 2. Etage von 2 Zimmern mit 2 Kammern, Küche, Keller und Boden. Alles Nähere Brühl Nr. 80, 3 Treppen hoch.

Zu vermieten sind sofort zwei leere Stuben Königsplatz 1, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube mit Schlafzimmer nebst Hauschlüssel Erdmannstraße 4, 3 Etage.

Zu vermieten ist eine heizbare Stube für Herren Königsplatz 1, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine meublirte Stube meßfrei nebst Haus- und Saalschlüssel an einen Herrn Petersstraße Nr. 5, 4 Treppen.

Ein fein meublirtes Zimmer mit Cabinet nach der Promenade, für 2 Herren comfortabel eingerichtet, mit separatem Eingang und Hauschlüssel ist zu vermieten und 1. Febr. zu beziehen. Näheres große Fleischergasse 25 in der Barbierstube.

Eine meubl. Stube mit Hauschlüssel ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten oder als Schlafstelle zu beziehen lange Str. 8, 1 Et.

In der Bosenstraße Nr. 18, 2. Etage, ist eine schön meublirte Stube zu vermieten und sofort zu beziehen.

Eine Stube und Kammer ist zu vermieten mit oder ohne Meubles Burgstraße Nr. 18, 4. Etage.

Offen ist eine angenehme Schlafstelle für einen soliden Herrn Ecke der Webergasse und Teichstraße, 3 Treppen.

Offen sind freundliche Schlafstellen in einem heizbaren Stübchen Zeiger Straße Nr. 34 im Hintergebäude 2 Treppen rechts.

Die Völkerschlacht

bei Leipzig, ein colossales Rundgemälde von 180 Fuß Umkreis und 22 Fuß Höhe, wird täglich von 9 Uhr Morgens bis so lange es vollkommen Tag ist in der eigens dazu erbauten Rotonde vor der zweiten Bürgerschule gezeigt.

Entrée 2 1/2 fl , Kinder unter 10 Jahr 15 fl .

Forsthaus zum Kuhthurm.

Morgen Sonntag Nachmittag

Concert der Capelle von Fr. Büchner.

Lindenau.

Gasthof zu den drei Linden.

Morgen Sonntag **Concert** von Fr. Riedo. Anfang 3 Uhr.

Waldschlösschen in Gohlis.

Morgen Sonntag Nachmittag

Concert der Capelle von Fr. Büchner.

Wiener Saal.

Morgen Sonntag

Musikalisch-declamatorische Abendunterhaltung.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Es ladet ergebenst hierzu ein **W. Naundorf.**

Heute zur guten Quelle bei freiem Entrée.

Ein verquägter Abend bei H. Grün.
Concert, Frohsinn, Humor, Witz & mehr
unter Mitwirkung des allgemein beliebten Humoristen Ernst Brner nebst Frau und Kindern. — Zum Vortrag kommen die neuesten und besten Scenen, Lieder und Opernparodien.

Morgen Sonntag in Stötterich

Fasan, Gänse, Beefsteaks, feine Weine, vorzügl. warme Getränke, Obst-, div. Kaffeebrücken und feinste Stolle.
Auch werden Bestellungen auf Stollen angenommen. Schulze.

Zum Deutschen Kaiser, Grimm. Straße 31, 1. Etage.

Heute Abend Goulasch, ungarisches Pfefferfleisch, ferner empfehle ich echt Bayerisch, f. Lagerbier so wie ganz vorzügliches Wernesgrüner (Weißbier). Hochachtungsvoll Schütte.

Heute Abend Mockturtle, Suppe,

wozu ergebenst einladet W. Friedemann, Thomsbüschchen.

Kleine Funkenburg. Heute Rindertopfbraten mit Klößen nebst anderen Speisen.

Stockmars Restauration, Thalstraße Nr. 23. Heute Bötelschweinskeule mit Klößen D. Obige.

Heute Abend Karpfen polnisch mit Weintraut bei C. Harling, Hainstraße Nr. 14.

„Deutscher Bier-Tunnel“ Stadt Wien.
Wiener Märzen- und Culmbacher Bier ganz vorzüglich schön.
Für heute Abend Fasan mit Sauerkraut und Austern, wozu ergebenst einladet Möbius.

Bierstube in der Leinwandhalle.

Blauenisches Actien-Brauerei-Bier empfiehlt als vortrefflich W. Roessiger.

Heute Schlachtfest empfiehlt L. Küster im Königs Keller Markt 17.

„Bildungshalle!“

empfehlen heute Schlachtfest. P. Wenk, Burgstraße Nr. 27.

Heute Schlachtfest bei J. G. Focke im schwarzen Rad.

Heute Schlachtfest, wozu höflichst einladet J. G. Lehmann, Neuschönfeld.

Prager's Bier-Tunnel. Heute Schlachtfest, wobei ich mit Weissuppe, frischer Wurst und Prager.

NB. Das Bayerische und Crostiger Lagerbier ist ausgezeichnet.

Stadt Walmedy, Ritterstraße Nr. 39. Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein W. H. C. Carlus.

Heute Schlachtfest. Früh Weißfleisch, Mittag und Abend Weissuppe und frische Wurst nebst ff. Weisensfelder Lagerbier bei C. S. Mannschag, Sternwartenstraße 23.

Heute Schlachtfest,

um 9 Uhr Weißfleisch, Mittags frische Bratwurst mit Sauerkraut, wozu ergebenst einladet C. Möbius, lange Straße Nr. 43.

Heute großes Schlachtfest, wozu ergebenst einladet C. G. Elsmann, große Fleischergasse Nr. 27.

Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut

empfehlen für heute Abend C. L. Bartsch.

Heute zu Schweinsknochen mit Klößen &c. so wie zu einem Töpfchen feinen Bismarcker Lagerbier ladet ergebenst ein Gust. Steinbach, Elisenstr. 13 b.

Heute Schweinsknochen mit Klößen Schröter's Restauration Bosenstraße 18.

Heute Abend Schweinsknochen u. Klöße &c., Auswahl anderer Speisen. Täglich Bonillon &c. Neues Bier, aber extrafein. Carl Weinert, Universitätsstraße.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet Gustav Voigt, Neutrichhof Nr. 11 im blauen Stern. Das Bier ist ff.

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Gänse- und Hasenbraten empfiehlt C. Bräutigam, Burgstraße Nr. 22.

Heute Abend Schweinsknochen und Klöße. Bier ff. F. Flinsterbusch, Reichstr. 11.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu höflichst einladet F. Senf, Gewandbüschchen.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet J. A. Käpfer, Brühl Nr. 68.

Pfannkuchen

nebst einem f. Glas Schlum-
merpunsch empfiehlt
L. Thobels, Hainstr. 25.

Weinstube

von Paul Tittel, Klostersgasse Nr. 14, täglich **Mockturtle-
Suppe à la Wilkens.**

**Mockturtle-Suppe**

heute Abend von 7 Uhr an,

G. Glesinger.

Heute **Schlachtfest** bei J. G. Schildbauer,
Windmühlenstraße 17.

Kleiner Ruchengarten.

Heute empfiehlt Schweinsknochen mit Röhren und Meerrettig,
Bayerisch à 2 \mathcal{R} , Lagerbier 13 \mathcal{S} ganz vorzügl. Aug. Ferkert.

Staudens Ruhe.

Heute Schweinsknochen mit Röhren, Bernesgrüner, Zerbster und
Lagerbier fein. S. Bernhardt.

Merkels Ruhe, Tauchaer Strasse 9,

ladet heute Abend zu Schweinsknochen mit Röhren u. verschied. andern
warmen u. kalten Speisen ergebenst ein. NB. Das Bier ist famos!

R. Peters Restauration auf der hohen Straße

empfehlen für heute Schweinsknochen und Klöße. —
Dresdner Felsenkeller- und Lagerbier ist ff

Heute Abend Schweinsknochen mit Röhren empfiehlt
F. E. Ebümler, gr. Windmühlenstraße 5.

Speckfuchen

empfehlen heute früh $\frac{1}{2}$ 9 Uhr A. Pfau im Böttchergäßchen.

Verloren wurden von einer armen Botenfrau 2 Pakete
ges. F. S. II 901 und 902.

Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselben bei Herrn Fr. Ed.
Schneider, Hainstraße Nr. 2 abzugeben.

Verloren wurde ein Pelztragen (Beh). Gegen Belohnung
abzugeben Mittelstraße Nr. 17, 2. Etage.

Verloren wurde von der Ritter- nach der Schützenstraße ein
Damen-Schildkrotkämmchen. Gegen entsprechende Be-
lohnung abzugeben Schützenstraße Nr. 16 parterre.

Verloren wurde von der Karolinenstraße bis zur Quersstraße
ein goldenes Bouton. Gegen Belohnung zurückzubringen Karolinen-
straße 14 bei G. Rodel.

Verloren wurde am vergangenen Donnerstag von Auerbachs
Keller nach dem Neutirchhof das größere Stück einer gold. Schlangen-
uhrkette mit dergl. Medaillon u. einem vergoldeten bayer. Kreuzer.
Gegen hohe Belohnung abzugeben Neutirchhof Nr. 30, 2. Etage.

Verloren wurde Grimma'sche Straße ein großer Gummi-
schuh. Man bittet selbigen gegen Belohnung abzugeben auf dem
Markt 2. Reihe in der Bude von Carl Frey.

Verloren wurde Freitag den 18. Dec. ein geschriebenes Kochbuch
von der Mühlgasse bis Reichels Garten. Gegen Belohnung ab-
zugeben Mühlgasse Nr. 4, 3 Treppen rechts.

Vertauscht wurde am 16. d. M. bei einem Diner ein Herren-
hut. Umzutauschen bayerische Straße 19, 2 Treppen, im Garten.

Einen Thaler Belohnung!

Entlaufen ist am Montag Abend ein Hund mit krausen gelb-
lichen Haaren, langen braunen Ohren (Pudelart) u. der Steuer-
nummer 721. Abzugeben Markt Nr. 8, 1. Etage links.

Eine **Bulldogge** (Doppelnase) mit Halsband, worauf H. Gebser
eingravirt, ist entlaufen. Gegen gute Belohnung abzugeben bei
Brobe, Universitätsstraße 17 im Hofe.

Gefunden wurde Donnerstag Nachmittag auf der Dresdner
Straße ein Schlüssel. In Empfang zu nehmen Königstr. 23, 2. Et.

Zugelassen ist ein schwarzer Pudel mit Steuerzeichen. Abzu-
holen Reichstraße Nr. 14 beim Hausmann.

Die Geschäfte der Petersstraße
machen auf ihr ausgegebenes Annoncen-Büchlein
aufmerksam.

Ich bitte meine heutige Annonce zu lesen.
Moritz Rosenkranz, Markt, Eck der Hainstraße.

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neuangekommene Gemälde:

Norwegisches Hochgebirge von A. Beder in Düsseldorf.
Portrait „Garibaldi's“ von E. Grünwald in Triest.
Auf dem Spaziergang von R. Benschlag in München.
Bet-Kapelle von Stolzenberg Lerche in Düsseldorf.

Kirchen-Interieur von Denselben.
Landschaft aus dem bayer. Gebirge von E. Lugo in Freiburg.
Nebelmorgen auf der Krantalm am Wendelstein von E. Häfner
in München.

Schwedische Landschaft, Mondnacht, von A. Nordgreen in
Düsseldorf.

Desgleichen von Denselben.
Ein Hund bewacht erlegtes Wildpret von E. Ockert in München.

Alpenlandschaft von F. A. Rickol in Braunschweig.
Schnee-grube im Riesengebirge von D. von Ramecke in Weimar.

Rosenbouquet von E. Pabst in Dresden.
Kinder, Kränze windend, von A. Ludwig in Düsseldorf.

Sonntags nach der Kirche von E. von Heimburg in München.
Römischer Sklave von M. Röhrs in Rom.

Frühstück nach dem Treiben von R. Blätterbauer in Liegnitz.
Schmiede aus dem Pinzgau von S. Höfer in München.

(Eingefandt.)

Bei Einkauf von Bilderbüchern, Jugendschriften
so wie überhaupt Festgeschenken der Art machen
wir das Publicum hiermit auf das reichhaltige
Lager der Buchhandlung von Paul H. Jünger,
Gewandgäßchen Nr. 2, aufmerksam, woselbst man
zu wirklich äußerst billigen Preisen kauft. Alle von
andern hiesigen Handlungen angezeigten Werke
findet man daselbst auch.

(Eingefandt.) Als vorzügliche Weihnachtsgeschenke für
Frauen und Töchter empfehlen sich die elegant aus-
gestatteten Ausgaben „Otto Ludwig, Zwischen Him-
mel und Erde“ (1 Thlr) in dritter Auflage; —
„Victor Schöffels Ekkehard“, in zweiter Auflage
($\frac{1}{2}$ Thlr.) (eine der gediegensten Dichtungen der letzten zehn
Jahre) — „Almenrausch und Edelweiß von Ger-
man Schmid“ (1 Thlr) — „Friedrich der Große
und sein Hof von L. Mühlbach“ (4 Abtheilungen
à 1 Thlr.) — ferner des so schnell berühmt gewordenen
Friedrich Spielhagens **Problematische Naturen**,
2 Bände (in neuer Ausgabe 3 Thlr. statt sonst 10 Thlr.)
„Ad. Bernh. Marg, L. van Beethoven Leben
und Schaffen“, 2 Bde., so wie dessen **Anleitung
zum Vortrag Beethoven'scher Clavierwerke**
(1 Thlr.) und **Glück und die Oper**, 2 Bände, —
„Niendorfs Galer Mühle“ (1 Thlr) (für Frauen!)
Vorräthig finden sich diese schönen Geschenke in der Weih-
nachts-Ausstellung in der Hinrichs'schen Buchhandlung
in Leipzig.

(Eingefandt) „Problematische Naturen“ von Fried-
rich Spielhagen, so betitelt sich ein geistvoller Roman der
Gegenwart, der so eben in neuer Auflage erschienen ist und für
den Preis von $1\frac{1}{2}$ \mathcal{R} (statt früher 5 \mathcal{R}) durch die Verlagsant-
lung dem großen Publicum zugänglich gemacht wurde. Für er-
wachsene Herren und Damen dürfte es gewiß kein passenderes
neues Weihnachtsgeschenk geben. Die „Problematischen Na-
turen“ und Fortsetzung: „Durch Nacht zum Licht“ sind
in der Buchhandlung von Otto Klemm in Leipzig vorräthig.

Eingefandt.

Sehr schöne literarische Festgeschenke in prachtvollen Einbänden
als z. B. die Werke von Schiller, Körner, Lessing, Scholke u. c.
so wie Gedichtsammlungen findet man zu fabelhaft billigen Preisen
bei Hermann Schmidt Jr. auf der Universitätsstraße. 2. M.

Der Kinder liebste Freunde sind die Thiere. Diesen Spruch
hat sich ein Freund der Jugend wohl gemerkt, der jetzt den immer
spiellustigen Kinderschaaren unter dem Titel **Zoologisches
Gartenspiel** ein neues Spiel bringt, in dem den Thieren die
Hauptrolle zugewiesen ist, und um deswillen von der Jugend
gewiß willkommen geheißen wird. Da finden sich, wie in der
Arche Noah, Thiere aller Art und Gattung: Der blutdürstige Löwe
und die schnellfüßige Gazelle, der brummige Bär und der dumme
seine Burlesquen stets die Heiterkeit der Kinderwelt erweckende
Affe, der Elefant u. c. in einem großen Garten friedlich vereinigt
der sich nach Anleitung der Spielanweisung aufbaut.

Holder unbekannter Lockenkopf!

Du weißt, daß ich Dich unaussprechlich liebe. Sieh mir nur
ein einzig Mal Gelegenheit, Dich zu sprechen, damit ich aus Deiner
Munde die Entscheidung über mein Geschick erfahre.

Schweig stille, mein Herz, schweig still!!

Beiträge für Schleswig-Holstein.

Nachdem unsere diesmalige regelmäßige Jahressubscription . . . Thlr. 867. 5. —
und die Extrasammlungen bei den Herren

Brückner Lampe u. Co.	Thlr.	38.	6.	5
W. Felsche	"	22.	—	—
A. Grün	"	21.	12.	5
E. u. O. Hartort	"	11.	15.	—
A. Löwe	"	5.	22.	—
G. Mayer	"	244.	3.	—
D. Schund u. Co.	"	3.	—	—
F. A. Trietschler	"	62.	10.	—
B. Del Vecchio	"	10.	25.	6
Weinich u. Co.	"	3.	—	—
J. O. Zille	"	16.	2.	5. 438. 7. 1

in allem 1305. 12. 1

ergeben haben, waren wir im Stande, zugleich eines Salvos aus dem vorigen Sammel-Jahre, unter dem 21. October und 27. November d. J. Thlr. 1500 an den Altonaer Hauptverein zu übermachen und sprechen den Gebern, so wie insbesondere den Herren, die sich den Extrasammlungen unterzogen haben, unsern aufrichtigen Dank aus.

Nachdem sich, in Folge der umfassenderen und gebieterischen Ansprüche der letzten Ereignisse in der Schleswig-Holsteinschen Sache unser specielles Hülf-Comité zu einem größeren allgemeinen Schleswig-Holstein-Comité erweitert hat, bleibt uns nur noch übrig für die unsern bisherigen besonderen Zweck, während 7 Jahren, bewiesene Theilnahme aufrichtig zu danken und eben so dringend wie angelegentlich zu bitten, dieselbe in ausgedehnterem, dem großen Zweck entsprechenden Maße auf das jetzige Comité zu übertragen.

Leipzig, December 1863.

Das bisherige Hülf-Comité für die vertriebenen Schleswig-Holsteiner.
G. Harkort. M. Lorenz. G. Mayer.

Schleswig-Holstein.

Zur Beantwortung vielfacher Anfragen machen wir hierdurch vorläufig bekannt, daß freiwillige Beiträge für die Schleswig-Holsteinsche Sache von den Herren

- Ferdinand Eckert (Markt, Kaufhalle),
- Wilhelm Felsche (Café français),
- Gustav Harkort (Scharmanns Haus),
- A. Hoffmann (Stadt Dresden),

- Joachim Christian Lücke (Hainstraße Nr. 30),
- Brückner, Lampe & Co. (Klostergasse Nr. 17),
- Heinrich Schomburgk (Petersstraße Nr. 40),
- Th. Strube & Sohn (Grimma'sche Straße Nr. 16)

für das unterzeichnete Comité angenommen werden.
Leipzig, am 18. December 1863.

Das Comité für Schleswig-Holstein.
Finanzsection.

Schleswig-Holstein.

Auf Ersuchen des hiesigen Comité's für Schleswig-Holstein erklären sich die Unterzeichneten zur Annahme von Zeichnungen auf die von Sr. Cobalt dem Herzoge Friedrich VIII. von Schleswig-Holstein ausgeschriebene freiwillige unverzinsliche Anleihe bereit. — Leipzig am 17. December 1863.

- Gustav Harkort.
- Joachim Christian Lücke.
- Aron Meyer & Sohn.
- F. W. Steinmüller.

Leipziger Vorschußverein.

Die Ausschüttung wird in künftiger Woche Dienstags den 22. I. Mts. abgehalten und sind deshalb Darlehns Gesuche bis Sonnabend den 9. I. Mts. Abends 6 Uhr einzureichen; später eingehende werden für die künftige Sitzung zurückgelegt.
Leipzig, den 15. December 1863.

Der Aussch. Friedr. Erler.

Leipziger Gartenbau-Gesellschaft.

Monatsversammlung Sonnabend den 19. December Abends 7 1/2 Uhr. Vortrag über Algen und Vorzeigung von Algen unter dem Mikroskop von Herrn Lehrer Richter.
Von Neujahr ab wird, die Messen ausgenommen, jeden Donnerstag nach dem 1. und 15. des Monats Versammlung gehalten und eine kurze Anzeige davon im Tageblatt unter der Epithete L. G. G. erlassen werden. Dies zur gefälligen Kenntnignahme der Mitglieder.

Gewerblicher Bildungs-Verein.

Heute Abend Vortrag von Herrn Dr. Lindner. — Morgen Abendunterhaltung. Anfang 7 Uhr, Einlaß 6 Uhr.
Der Vorstand.

Kaufmännischer Verein. Zum Besuch der morgen Vormittag 10—12 Uhr geöffneten Musterausstellung ladet ein
Der Vorstand.

Schriftsteller-Verein. Heute Abend 1/28 Uhr Versammlung im Schützenhause, im gewöhnlichen Local Nr. 6.
Der Vorstand.

Leipziger Künstlerverein. Heute Abend 7 1/2 Uhr Ausstellung von Original-Handzeichnungen italienischer Meister. 2. Folge.
Der Vorstand.

„Verein Vorwärts“. Heute Sonnabend den 19. d. M. Abends 8 Uhr Versammlung im Hotel de Saxe. Tagesordnung: Vortrag.
Der Vorsitzende.

Alle hier lebenden Schleswig-Holsteiner

werden zu einer Besprechung in Heinze's Local, Peter Richters Hof, Reichstraße Nr. 35, auf Sonnabend Abends 7 1/2 Uhr aufgefordert von
Dr. Feddersen. Prof. Dr. Nissen.

ing.
Heldorf.
Trief.
burg.
Häfner
reen in
München.
Weimar.
f.
München.
a Piegni.
a.
Christen
machen
haltige
Münger,
bst man
lle von
Werke
enke für
nt aus-
Sim-
ge; —
Auslage
ten zehn
n Her-
Große
eilungen
wordenen
aturen,
0 Thlr.)
Leben
leitung
erwerke
ände, —
Frauen!)
der Weib-
handlung
von Fried-
Roman der
ist und für
Verlagsband-
be. Für er-
n passender
ischen Na-
Licht" sind
ig vorrätbig
n Einbänden
Scholle u. u.
illigen Preisen
straße. L. M.
Diesen Sprac-
egt den immo-
oologischen
en Thieren b
n der Jugend
, wie in de
utdürftige P
und der dur
welt erwecken
edlich vereinigt
t.
kopf!
Sieb mir
ich aus D
e.
weig fill!!

Vorlesung im Leipziger Kunstverein

Sonntag den 20. December Vormittags 1/2 12 Uhr.
Herr Dr. A. Schöne: „Ueber Kunst und Kunstsammlungen im Alterthum.“

Werkels Ruhe.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Marie K. Sonntag zur bestimmten Stunde am Museum (Vorderseite), — w. Tuch.
Ich bin sehr gespannt zu hören! Bitte, bitte, lieber heute als morgen.

A-a. Die an Arms zu vergebenden Kohlen-Anweisungszettel sind bis Dienstag den 22. d. M. zum Abstempeln bei Hrn. Fügner, Ritterstraße 5 zu produciren. D. B.

Todes-Anzeige.
Gestern Morgen 3/4 5 Uhr starb nach kurzem, aber schwerem Krankenlager unsere einzige Tochter, Schwester und Nichte, **Auguste Bindseil**, im Alter von 22 Jahren auf einer Besuchsreise hier und bittet um stilles Beileid
Leipzig und Elbingerode, den 18. December 1863.
die trauernde Tante Frau W. Vogel geb. Richter.

Nach langen Leiden starb unsere gute Tochter **Friederike Louise Strubelt** im Alter von 10 Jahren.
Leipzig, den 18. December 1863.

Die tiefbetrübten Aeltern.
Heute nahm Gott unser geliebtes Töchterchen zu sich zurück.
Leipzig, den 18. December 1863.
Franz Liebeskind-Plagmann und Frau.

Unsere Aelternfreude war kurz. Gestern früh 6 1/2 Uhr verschied unerwartet unser einziges innigstgeliebtes Söhnchen **Paul** im zarten Alter von 16 Wochen. Dies zeigen im tiefsten Schmerze allen Theilnehmenden an **C. S. Kirsten** nebst Frau.
Leipzig, den 18. December 1863

Dem geehrten Arbeitspersonal der Fabrik der Herren Bergmann u. Comp., welches meinem sel. Mann das Geleit zur letzten Ruhestätte gegeben und mich in meinem Unglück mit Trost, Rath und That unterstützt hat, meinen tiefgefühlten Dank.
Reudnitz, 18. December 1863.
Therese Bauer, geb. Neubert.

Angemeldete Fremde.

- Abraham, Kfm. a. Berlin, grüner Baum.
- Allwardt, Kfm. a. Stolp, S. j. Kronprinz
- Bank, und
- Böhne, Kfste. a. Berlin, Tiger.
- Bäpler, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Russie.
- Brehm, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.
- Böhm, Privat. a. Schwerin, und
- v. Burckhardt, Reg.-Assessor a. Berlin, S. de Bav.
- Beck, Kfm. n. Frau a. Breslau, Brüß. Hof.
- Bauer, Kfm. a. München, Stadt Hamburg.
- Couchir, Pelzwhdr. a. Paris, Stadt Köln.
- Colter, Glöckeng. a. Berlin, goldnes Sieb.
- Dinnebler, Kfm. a. Prag, Lebe's S. garni.
- v. Erdmannsdorf, Major a. Altenburg, S. de Prusse.
- Erfurt, Kfm. a. Mainz, Brüßeler Hof.
- v. Einsebel, Rgtsbes. n. Gemahlin a. Gehren, Stadt Hamburg.
- Freund, Stöbel a. Dürrensdorf, St. London.
- Fischbach, Beamter a. Torgelow, Palmbaum.
- Fröhlich, Rent. n. Fr. a. New-York, S. de Bav.
- Freyschmidt, Kfm. a. Berlin, und
- Facius, Fräul. a. Greiz, Brüßeler Hof.
- Fichtenholz, Kfm. a. Odessa, Lebe's S. garni.
- Grävell, Dr., Arzt a. Berlin, und
- Gleichauf, Künstler a. Paris, Hotel de Baviere.
- v. Gröndorf, Hauptm. a. Wien, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- v. Hellendorf, Gräfin n. Familie, Rgtsbes. aus Wolmirstedt, Hotel de Baviere.
- v. Hellendorf, Baron, Rgtsbes. ja. Wolmirstedt, Dptz, Holzhdtr. a. Dresden, Rest. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Hölzermann, Kfm. a. R.-Glöckebach, und
- Hirschfeld, Kfm. a. St. Gallen, S. de Baviere.
- Häcker, Kfm. a. Elberfeld, S. j. Kronprinz
- v. Häpfel, Graf a. Düsseldorf, Restaur. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Hausse, Landw. a. Gittersee, Lebe's S. garni.
- Junkers, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
- Jacoby, Baumstr. a. Hohenstein, Brüßeler Hof.
- Janeke, Kfm. a. Berlin, Rest. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Krang, Kfm. a. Berlin, Hotel de Russie.
- Krautwurz, Geschäftsrdr. a. Merseburg, Tiger.
- Kühnel, Kfm. a. Döbernhau, grüner Baum.
- v. Kerffenbrück, Rgtsbes. a. Helmsdorf, S. de Bav.
- Krumbach, Kfm. a. Fürth, Stadt Köln.
- Leiser, Kfm. a. Merseburg, Tiger.
- zur Lippe-Weissenfeld, Rgtsbes. a. Weissenfeld, Hotel de Prusse.
- Liebermann, Kfm. a. Aachen, Lebe's S. garni.
- Meier, Kfm. a. Döbernhau, grüner Baum
- Meinlers, Kürschner a. Palsdam, Stadt Köln.
- Masch, Rent. a. Berlin, Rest. d. Berl. Bahnh.
- Menzel, Dr. a. München, Stadt Hamburg.
- Müller, Kfm. a. Magdeburg, Rest. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Oraler, Kfm. a. Magdeburg, Tiger.
- v. Obernitz, Frau Rgtsbes. nebst Familie aus Gulesfeld, Hotel de Baviere.
- Dptz, Holzhdtr. a. Dresden, Rest. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Preibisch, Kfm. a. Reichenau,
- Philidor, Kfm. a. Fürth, Palmbaum.
- Philipp, Kfm. a. Burzen, Stadt Berlin.
- Pönitz, Sprachlehrerfr. a. Freiberg, w. Schwan.
- v. Potenhan, Freih., Rgtsbes. a. Rennweinsdorf, Hotel de Baviere.
- Raab, Kfm. a. Aisch, Stadt Nürnberg.
- Schub, Frau Dr. a. Dresden, Stadt Dresden.
- Schwarz, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
- Schuhl, Kfm. a. Oranienbaum, Palmbaum.
- Seyferth, Kfm. a. Plauen, Stadt Berlin.
- v. Stammer, Rgtsbes. a. Treptow, Rest. der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
- Schulz, Ingen. a. Gärlich, und
- Seydler, Maschinenfabr. a. Dresden, Lebe's S. g.
- Tylociner, Kfm. a. Kalisch, Lebe's S. garni.
- Ulrich, Kfm. a. Apolda, weißer Schwan.
- v. Wolfersdorf, Rittmstr. n. Fr. a. Borna, S. de Prusse.
- Weißfog, Kfm. a. Frau a. Bera, und
- Windbaum, Kfm. a. Pforzheim, Restaur. des Thüringer Bahnhofs.
- Wiener, Kfm. a. Heildingsfeld, Palmbaum.
- Zorn, Kfm. a. Limbach, Stadt London.
- Zöllner, Brauerelbesfr. a. Schwarzbach, St. Köln.
- v. Zuyttwyck, Leut. a. Laufitz, Stadt Dresden.
- Zimmer, Kfm. a. Glauchau, Palmbaum.
- Zabelsdorfer, Kfm. a. Fürth, Stadt Nürnberg.

Telegraphische Börsenachrichten.

Berlin, 18. December. Angel. 3 Uhr — Rtn. St.-Kbh. C. B. 154; Berlin-Stettiner 127; Elm-Rind. 170; Oberst. A. n. C. 150 1/2; do. B. —; Oesterr.-franz. 102; Thüringer 122 3/4; Friedr.-Willy. Nordb. 55; Ludwigsh. Bergb. —; Mainz-Ludwigshäuser 122; Rheinische 95; Cosel-Oberberg 49 1/2; Berlin-Botsch.-Magdeb. 185; Lomb. 137 1/4; Böhm. Westbahn 64 1/4; Doppeln-Lanzow. —; Westph. 60 1/2; Leipz. Credit-Anstalt 71 1/4; 66 1/4; do. 50/6 Lotteriet-Anl. 77; Leipz. Credit-Anstalt 71 1/4; Oesterr. do. 76; Oesterr. do. 2 1/2; Genfer do. 48; Weim. Bank-Act. 86 3/4; Gothaer Priv.-B. 89 1/2; Braunschw. do. 65; Garat do. 95 1/4; Thür. do. 68 1/4; Nordb. do. 100 3/4; Darmst. do. 85; Preuss. do. —; Hannov. do. 96; Dess. Landesbank 28 1/4; Disc.-Comm.-Anth. 96; Oesterr. Banknoten 83 1/2; Pola. do. 85 1/4; Wien Oesterr. B. 8 Tage —; do. do. 2 Rtl. —; Amsterdam t. S. —; Hamburg t. S. —; London 3 Rtl. —; Paris 2 Rtl. —; Frankfurt am Main 2 Rtl. —; Petersburg 3 Rtl. —.

Wien, 18. December. Amtliche Notirungen. National-Anl. 79.75; Metall. 50/6 72.65; Staatsanl. von 1860 92.45; Bank-Actien 785; Oesterr. Credit-Act. 183.80; London 119 —; Oesterr. Ducaten 5.72; Silber 118.70 Börsennotirungen vom 17. d. Metall. 4 1/2 1/2 64.50; Nordbahn 171.50; Loose von 1854 93; Oesterr.-franz. Staatsb. 186; Böhm. Westb.

155; Lomb. Eisenb. 252; Loose der Credit-Anstalt 140.40; Hamburg 89; Paris 46.75.
London, 17. December. Consols 91; Span. 10/6 47 1/2; Mex. 33 3/4; 50/6 Russen 91; Neue Russen 88; Sardin. 85.
Paris, 17. December. Die Börse war heute matt. Die Rente eröffnete zu 66.45. Als sich das Gerücht von einer neuen Erhöhung des Discouts verbreitete, wich die Rente bis 66.25 und schloß bei geschäftloser Börse zu diesem Course. Auch die übrigen Werthpapiere waren sehr flau. 30/6 Rente 66.20; Ita-lienische 50/6 Rente 71.45; Pol. neueste Anl. —; 30/6 Span. 51 1/2; 10/6 do. 47 1/2; Oesterr. Staats-Eisenb. 397.50; Credit mob. 1027.50; Lomb. Eisenb. 521.25.
Breslau, 17. December. Oesterr. Bankn. 85 B.; Oberst. A. Act. Litt. A. n. C. 154 1/4 B.; do. Litt. B. 142 1/4 B.

Berliner Productenbörse, 18. Decbr. Weizen pr. 2100 Pfd. loco 50—57 n. Dual bez. — Roggen pr. 2000 Pfd. loco 36 n. December 35 1/4, Dec.-Jan. 35 1/4, Jan.-Febr. 35 3/4, Frühl. 36 1/4 matt. Gerst. pr. 1750 Pfd. loco 30—35 n. nach Dual bezahlt. — Hafer pr. 1200 Pfd. loco — nach Dual bez. Dec. 21 1/2 n. — Rüböl: loco 11 1/4 n. Decbr. 11 1/4, Decbr.-Jan. 11 1/4, Jan.-Febr. 11 1/4, Frühl. 11 1/4 fest. — Spiritus pr. 8000 n. Tr. loco 14 1/4 n. Decbr. 14 1/4, Decbr.-Jan. 14 1/4, Januar-Februar 14 1/4, Frühl. 14 1/4 n. — Oct. 20,000 Quart.

Die Expedition dieses Blattes nimmt Anzeigen in den Wochentagen von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 bis Abends 7 Uhr an. (Die bis 3 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.) — Für das Montags-Blatt bestimmte Anzeigen bitten wir, so weit möglich, bereits Sonnabends einzusenden zu wollen.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. H. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 2 bis 5 Uhr in Redactionalocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)
Druck und Verlag von E. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.